

BürgerInfo

01/2014

16. Jahrgang | 22.02.2014

www.hellenthal.de



Amtsblatt und Interessantes für alle Bürger
und Gäste der Gemeinde Hellenthal



Foto: K.-H. Wiesen

Grundstücks- vermarktung:

Rabatt für junge Familien

Seite 4-5

Ehrenamtspreis 2013:

Verleihung im Rahmen
des Neujahrsempfangs

Seite 6-7

EnerKom+ 2014:

Erste Energiekompetenz-
schau Nordeifel

Seite 19

Neue Rubrik:

Nachrichten und
Interessantes aus der
Nachbarkommune

Seite 26



Gemeinde im
Nationalpark
Eifel



Hellenthal
... natürliche Vielfalt!



Eifeler Landmetzgerei • Feinkost

Schneider

Über 25 Jahre höchste internationale Auszeichnung
auf alle unsere handwerklichen Produkte.
Probieren Sie und überzeugen Sie sich selbst.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



QUALITÄT IST UNSERE NATUR



Reifferscheider Str. 14 • 53940 Blumenthal
Telefon 02482 2257



Fachhandel für
Farben • Lacke • Tapeten
Bodenbeläge • Türen

53940 Hellenthal • Kammerwald 2 - 4
Tel. 0 24 82 - 21 92 • Fax 79 94
email heimdecor.engel@t-online.de

„Schwefelarmes“ Heizöl aus der Rheinland
Raffinerie leistet einen Beitrag für die Umwelt.

Dieter Klein e.K.

- Heizöl
- Diesel
- Schmierstoffe

Mineralölhandel

Bahnhofstraße 81 • 53949 Dahlem • E-Mail info@klein-mineraloele.de
Telefon 0 24 47 - 91 79 79 - 0 • Telefax 0 24 47 - 91 79 79 - 9

BUNGARD
TISCHLERWERKSTÄTTEN GMBH & CO. KG

Individuelle Objekte für

- Büro/Zuhause
- Restaurant
- Bäckerei
- Schankraum und Theke
- Fenster und Türen

Kupferhardtweg 1 • 53940 Hellenthal-Reifferscheid • Telefon 02482-1569
kontakt@tischlerei-bungard.de • www.tischlerei-bungard.de

BUNGARD
BESTATTUNGSDIENST

Ihre persönliche
Hilfe im Trauerfall

Wenn der Mensch
den Menschen braucht



ESSO Station
Josef Kirch

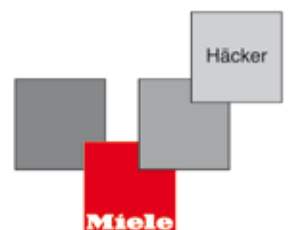
ESSO



Kölner Strasse 113
53940 Hellenthal
Telefon (02482) 1533
Fax (02482) 7725

- AUTOGAS
- Reifen-Technik
- Tiger-Wäsche
- SB-Waschboxen
- ESSO Shop

- Beratung
- Planung
- Verkauf
- Montage
- Gewerbeteknik



W. Schmitz

Wir sind Küchenprofis

Küchen + Hausgeräte

Kölner Straße 102 • Hellenthal • Tel. 0 24 82 / 27 59

Bilder aus der Gemeinde Hellenthal erzählen...



Alte Ansichtskarte vom Luftkurort Reifferscheid und die heutige Straße „Im Tal“



Sie haben auch noch alte Fotos aus dem Leben in der Gemeinde Hellenthal?

Wir freuen uns auf Ihr Foto, damit wir diese Erinnerungen allen Bürgerinnen und Bürgern der Gemeinde zugänglich machen können.

Sie erhalten Ihr schmuckes Andenken natürlich wohlbehalten zurück!

Bitte senden Sie uns Ihr Foto mit einem kleinen Hinweis über Ort, Personen und Jahreszahl an:

Gemeinde Hellenthal

Ansprechpartnerin: Stefanie Schwarz

Rathausstraße 2, 53940 Hellenthal

Tel.: 02482 85109, eMail: sschwarz@hellenthal.de

Impressum

Die BürgerInfo wird herausgegeben von der Gemeinde Hellenthal, Rathausstr. 2 | 53940 Hellenthal Tel. 02482 85-0 | Fax 85-114 www.hellenthal.de gemeinde@hellenthal.de

Verantwortlich für den Inhalt: Der Bürgermeister der Gemeinde Hellenthal

Amtlicher Teil: Gemeinde Hellenthal

Redaktion: Gemeinde Hellenthal | SIMAG mediakontakt

Mit Namen oder Abkürzungen gezeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Nachdrucke verboten. Für unverlangt eingereichte Manuskripte, Fotos etc. übernehmen wir keine Haftung. Gestaltete und veröffentlichte Texte und Anzeigen dürfen nur mit ausdrücklicher Zustimmung reproduziert oder nachgedruckt werden.

Produktion & Anzeigenverwaltung: SIMAG mediakontakt Hubert Förster Zum Markt 6 | 53894 Mechernich Tel. 02443 90386-10 | Fax -19 info@blauestelefonbuch.de www.blauestelefonbuch.de

Inhalt



Inhalt

- | | |
|---------|---|
| 4 – 5 | Das Eigenheim ist ein Leben lang unschlagbar |
| 6 – 7 | Ehrenamtspreis 2013 wird an die „Heinzelmännchen“ verliehen |
| 8 – 10 | Amtlicher Teil – Bekanntmachungen |
| 11 – 13 | Gemeinderat in Kürze |
| 13 | Sitzungsplan |
| 14 | Geburtstage |
| 15 | Frühlingsboten locken nach Hellenthal – Narzissenblüte im Oleftal |
| 16 – 18 | Veranstaltungskalender |
| 19 – 27 | Nachrichten und Interessantes aus der Gemeinde |

Bezugsmöglichkeiten und Bezugsbedingungen

Das Amtsblatt erscheint alle zwei Monate und wird an alle erreichbaren Haushalte im Gemeindegebiet verteilt. Auf Anforderung werden auch einzelne Exemplare des Amtsblatt bzw. der BürgerInfo auf dem Postweg versendet.

Die nächste Ausgabe

der BürgerInfo Hellenthal erscheint am 26.04.2014
Anzeigen- und Redaktionsschluss: 10.04.2014.

Das Eigenheim ist ein Leben lang unschlagbar



v.l.n.r.: BM Westerbürg, G. Weber, A. Schmitz, W. Kaiser und D. Weber.

Südhanglage, voll erschlossen, preiswert und mit Familienrabatt – mehr Argumente bedarf es wohl nicht, um Bauwillige nach Blumenthal, besser gesagt ins Baugebiet „Auf dem Büchel“ zu locken. „Das Eigenheim ist die einzige Altersvorsorge, in der man wohnen kann“, zitiert Günter Weber einen bekannten Werbeslogan der LBS. „Es stimmt einfach“, führt der Geschäftsführer der S-Finanz Euskirchen aus, schließlich seien die Bedingungen nie so günstig gewesen wie heute.

Und doch will es noch nicht so recht anlaufen, das kollektive Baggern und Mauern, Verputzen und Streichen am Rande Blumenthals. „Der ländliche Raum verfügt über ein Überangebot – der demografische Wandel lässt grüßen“, stellt Hellenthals Bürgermeister Rudolf Westerbürg fest. Doch um die Infrastruktur bezahlbar zu halten und die Lebensqualität der Menschen vor Ort nicht zu gefährden, müsse man junge Leute in die Eifel holen. „Es gibt günstigen Wohnraum, den man in einer Stadt vergeblich sucht“, so Westerbürg. Wer im Berufs-

verkehr quer durch die Euskirchner Innenstadt müsse, der sei von Hellenthal fast genauso schnell am Ziel. „Und in unseren Orten gibt es, anders als in der Großstadt, ein funktionierendes Sozialgefüge.“

„Es geht uns darum, den zunehmenden Leerstand und die Vielzahl an freien Baugrundstücken im Gemeindegebiet zentral und zeitnah zu vermarkten“, erklärt Winfried Kaiser vom Fachbereich Bauen und Planen bei der Gemeindeverwaltung. Daher hat man sich die S-Finanz Euskirchen ins Boot geholt. „Günter Weber und sein Team sind in der Region verwurzelt, sie wissen wie die Menschen ticken und was ihnen wichtig ist“, so Rudolf Westerbürg. Und davon profitiere die Gemeinde Hellenthal wiederum. „Der Verkauf eines Grundstücks oder einer Immobilie ist keine Bauchentscheidung“, weiß Immobilienvermittlerin Andrea Schmitz. „Wir setzen auf Nachhaltigkeit, beraten und begleiten unsere Kunden und sorgen mit Festpreisen für Planungssicherheit.“ Dabei greifen die Rädchen von S-Finanz und Gemeindeverwaltung wieder ineinan-

der. Wer sich frühzeitig beim Fachbereich Bauen und Planen beraten lässt und finanzielle Details mit den Sparkassenfachwirten abklärt, ist auf der sicheren Seite, sind sich die Beteiligten einig. „Bei einem Zinsniveau von etwa 3 Prozent und einer Inflationsrate von 1,5 Prozent kann sich das Leben in einer Mietwohnung nicht rechnen“, erläutert Günter Weber. Wer jetzt ins Eigenheim investiere, könne jahrzehntelang profitieren

und habe im Alter mehr Geld in der Tasche.

„Es ist uns wichtig, den Baubestand aufzuwerten und Baulücken zu schließen“, so Rudolf Westerbürg. In den kleineren Orten gibt es kaum Probleme. Auch weil – wenn auch nicht exorbitant – immer mehr Wohngebäude von Niederländern und Belgiern erworben werden. „Die Gesamtentwicklung zeigt, dass unsere Gemeinde attraktiv ist“, freut sich der Bürgermeister. Die Grenzgänger kommen längst nicht mehr nur am Wochenende, sondern verlagern ihr Leben frühzeitig und langfristig in die „Hövel“, wie die Niederländer die Eifel bezeichnen. „Sie wollen sich integrieren, was für uns eine hohe Wertschöpfung bedeutet“, weiß Westerbürg.

Doch zurück zum Baugebiet in Blumenthal: Mit der Aktion „-15 % Bauland“ hat die Gemeinde einen weiteren Anreiz für mögliche Neubürger, aber auch bauwillige Einheimische geschaffen. Wer ein gemeindeeigenes Grundstück kauft und mindestens ein Kind hat, erhält für maximal 600 Quadratmeter Fläche einen Nachlass von 15 Prozent auf den



Baugebiet „Auf dem Büchel“

Kaufpreis. „Gebaut werden sollte binnen drei Jahren. In Einzelfällen, wenn es die Lebensplanung der Bauwilligen erfordert, können diese Fristen auch verlängert werden“, räumt Westerborg ein. Die 28 Baugrundstücke „Auf dem Büchel“ in Blumenthal sind provisionsfrei zum Preis von 42 Euro/qm inkl. Erschließung zu haben. Ein 500 Quadratmeter großes Grundstück ist voll erschlossen daher schon für knapp 18.000 Euro zu haben. Durch die bunt gemischten Grundstücksgrößen (407 bis 1188 qm) und Himmelsausrichtungen ist für jeden Geschmack sicherlich etwas Passendes dabei. Gebaut werden kann ein freistehendes Einfamilienhaus, ein Bungalow oder ein Doppelhaus mit bis zu zwei Vollgeschossen. Erste Reservierungen hat Andrea Schmitz bereits vornehmen

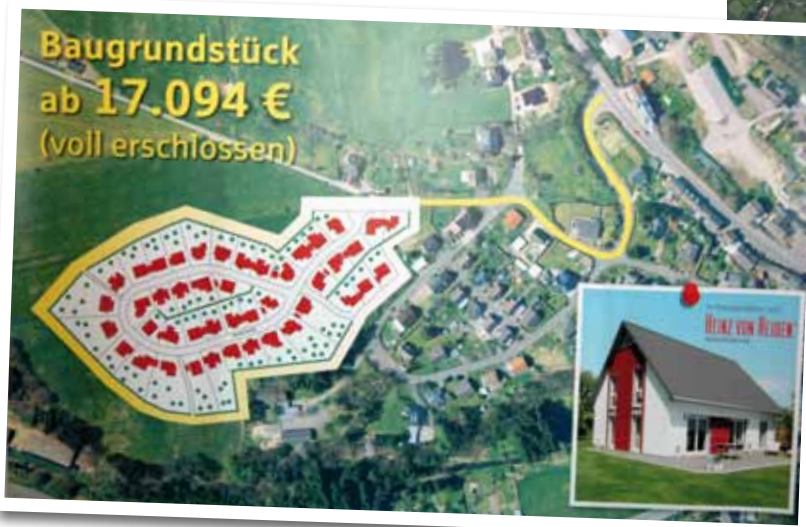
können. „Wenn einmal der Anfang gemacht ist – so zeigt unsere Erfahrung – dann kommt in ein Neubaugebiet schnell Leben hinein“, wissen Schmitz und Weber und hoffen darauf, dass schon bald der erste Spatenstich erfolgt. Weitere Baugrundstücke der Gemeinde stehen im Ort Hellenthal zum Verkauf an und zwar im Baugebiet Hohenberg und Kuhlheck/Pützfuhr. Auch diese Grundstücke werden über die S-Finanz provisionsfrei angeboten.

Weitere Infos zu Baugrundstücken und Wohngebäuden in Hellenthal finden Sie auf der Homepage der Gemeindeverwaltung unter www.hellenthal.de/Bauen/Immobilienbörse sowie bei der S-Finanz Euskirchen unter www.s-finanz-euskirchen.de. ■

Infos & Kontakt

S-Finanz Euskirchen GmbH
Tel.: 02251 / 17-5234
Mobil: 0173 / 3928909
andrea.schmitz@s-finanz-eu.de

Gemeinde Hellenthal
Dirk Weber
Tel.: 02482 / 85 162
dweber@hellenthal.de



Bauunternehmung Manfred Hermanns Maurermeister

Fachbetrieb für:

- ★ Maurer- und Betonbauarbeiten
- ★ Altbaurenovierung
- ★ Bauwerksabdichtung
- ★ Kleinkläranlagen
- ★ Kanal-TV-Inspektion
- ★ Dichtheitsprüfung



Sievertstraße 25
53937 Harperscheid
Tel. 02485/1246

info@hermanns-bauunternehmung.de
www.hermanns-bauunternehmung.de

Geländer – Treppen – Zäune – Toranlagen Schmiedeeisen oder Edelstahl



HEIN GbR – Schlosserei & Kunstschmiede

An der Lichtenhardt 15
53940 Hellenthal

Tel. 0 24 82 / 22 99
Fax 0 24 82 / 18 48

Mobil 01 73 / 99 18 167
Email bue-hein@web.de

Ehrenamtspreis 2013 wird an die „Heinzelmännchen“ verliehen

Verleihung im Rahmen des Neujahrsempfangs der Gemeinde Hellenthal



Die „Heinzelmännchen“ aus der Pfarre Reifferscheid – Ehrenamtspreisträger 2013

Zum Neujahrsempfang am 16.01.2014 mit Verleihung des Ehrenamtspreises 2013 wurden von Bürgermeister Rudolf Westerborg in diesem Jahr Kirchenvertreter, Vertreter von Gewerbebetrieben, alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Gemeinde Hellenthal, Ratsvertreter sowie Ehrengäste in das Restaurant „Zum Adler“ am Wildfreigehege Hellenthal eingeladen. Sowohl Neujahrsansprache als auch Verleihung des Ehrenamtspreises waren eingebettet in ein gemütliches und zugleich kurzweiliges Rahmenprogramm.

Das Klarinettenensemble der Musikschule Schleiden unter

der Leitung von Engelbert Schneider, eröffnete kurz nach 18.00 Uhr den Abend. Als Moderator für diesen Abend sprach Wilfried Knips von der Verwaltung als Erster zu den Gästen und kündigte nach einer unterhaltsamen Einleitung die Neujahrsansprache des Bürgermeisters an. Bürgermeister Rudolf Westerborg begrüßte zunächst alle Gäste, bevor er in seiner Ansprache die Ereignisse des Jahres 2013 Revue passieren ließ. Danach setzte er seinen ersten thematischen Schwerpunkt auf die zunehmenden Herausforderungen für Gewerbebetriebe im ländlichen Raum auf dem Arbeitsmarkt. Die Unternehmen müssen

zunehmend mehr Energie und Zeit in die Nachwuchswerbung stecken, um junge und gut qualifizierte Mitarbeiter für einen Job in der

ländlichen Region zu begeistern. Bürgermeister Rudolf Westerborg dankte allen anwesenden Vertretern der Gewerbebetriebe für dieses Engagement. Im zweiten Teil seiner Ansprache nahm er Bezug auf die vielen ehrenamtlich tätigen Bürgerinnen und Bürger im kirchlichen Dienst und richtete sich damit an die Vertreter der anwesenden Kirchenvorstände, Pfarreiräte und des Presbyteriums. Ohne deren Engagement kämen die noch wenigen Pastöre im ländlichen Bereich mit den seelsorgerischen Aufgaben alleine nicht mehr zurecht. Nach der Neujahrsansprache überraschte Karli Fischer von der Greifvogelstation Hellenthal mit seinem Team die Gäste mit einem Flugprogramm der Greifvögel. Dabei flogen die Greifvögel durch



BM Westerborg als „Falkner“

Bestattungen Oliver HÖRNCHEN

www.bestattungen-hoernchen.de



- Erd-, Feuer- und Seebestattungen
- Erledigung aller Formalitäten
- Überführungen im eigenen Bestattungswagen
- Tag und Nacht Bereitschaft
- Aufbahrungen
- Anonymbestattungen
- im In- und Ausland
- Beratung

Schreinerei Oliver HÖRNCHEN

- Möbel
- Decken
- Parkettböden
- Laminatböden
- Treppen
- Fenster
- Türen aller Art
- Sonderanfertigungen



Trierer Straße 35 - 53940 Hellenthal
Telefon 02482/2149 - Telefax 02482/1869 - Mobil-Tel. 0172/6054208

den Saal über die Köpfe der Gäste hinweg. Im Anschluss hatte jeder die Möglichkeit, einmal selbst Falkner zu sein und einen Vogel auf die Hand zu nehmen.

Nach einer Pause, in der Herr Wiese vom Restaurant „Zum Adler“ mit seinem Team für das leibliche Wohl der Gäste sorgte, sprach Herr Habscheid von der Kreissparkasse Euskirchen als Sponsor ein kurzes einleitendes Grußwort zum Ehrenamtspreis 2013. Zur offiziellen Ehrung bereiteten sich Bürgermeister Rudolf Westenburg sowie der Vorsitzende des Ausschusses für Ehrenamt, Jugend und Sport, Herr Franz Cremer, vor.

Der Ehrenamtspreis 2013 wurde in diesem Jahr an die „Heinzelmännchen“ verliehen, eine Gruppe bestehend aus 11 Personen aus der Pfarre Reifferscheid. Die „Heinzelmännchen“ haben sich im Jahr 2010 zusammengeschlossen mit dem Ziel, Menschen zu helfen, die Hilfe brauchen. So bieten die Mitglieder beispielsweise Arztfahrten für ältere Menschen an, die keinen fahrbaren Untersatz haben, mähen Rasen oder schneiden Hecken, wo es nötig ist. Als beispielhafte größere Aktionen der Gruppe führte Bürgermeister Westenburg in seiner Laudatio die Befreiung der Burg Reifferscheid von Bäumen, Sträuchern und Gestrüpp und die

Wiederherrichtung des Kreuzweges in der Kupferhardt an. Die anwesenden „Heinzelmännchen“ erhielten unter Beifall der übrigen Gäste einen gravierten Wappenteller, jeweils eine Urkunde und kleine Präsente.

Für einen humoristischen Abschluss der Veranstaltung sorgte „Der Mann mit Hut“ alias Raymond Andres aus Mürringen/Belgien. ■

Der Mann mit Hut



Zu Gast in der eigenen Heimat



„Zu Gast in der eigenen Heimat“ heißt es am **Sonntag, den 6. April 2014!** Zahlreiche Sehenswürdigkeiten und Ausflugsziele laden Sie ein, die Schätze Ihrer Region zu erkunden.

Alle Ausflügler mit Wohnsitz im Kreis Euskirchen haben am 6. April 2014 in 21 große und kleine Museen, Parks, Kulturdenkmäler, im Literaturhaus, bei geführten Wanderungen und vielem mehr ermäßigten oder freien Eintritt. Ob Familien mit Kindern, Aktive oder Entspannungshungrige: Für jeden hat die Nordeifel Tourismus GmbH das passende Angebot.

An diesem Tag sollten Sie sich auf keinen Fall die Burg Reifferscheid entgehen lassen. Die Pfarre St. Matthias Reifferscheid bietet um 11 Uhr und um 14 Uhr kostenlose Führungen über das Burggelände und durch die Kirche an.

Lassen Sie sich vom Lagerleben auf der Burg in eine andere Zeit versetzen. „Die Landsleute“ werden bereits vom 4. April bis zum 6. April 2014 ihr Lager auf der Burg errichten und ihr mittelalterliches Handwerk präsentieren. Beim Bogenbauer, beim Sarworter (Hersteller von Kettenrüstungen), bei der Stickerei und bei der Wollfrau gibt es nicht nur etwas zu sehen, sondern hier ist mitmachen gefordert.

Für das leibliche Wohl ist natürlich auch bestens gesorgt. ■

Blumendekoration für die Kölner Straße

Der Verkehrs- und Gewerbeverein Hellenthal (VGW) plant die Anschaffung von Blumenkörben, die an der Straßenbeleuchtung der Kölner Straße in Hellenthal angebracht werden sollen. Diese sollen vom Kreisverkehr „Virmond“ bis zur Kreuzung „Im Kirschseifen/Kölner Straße“ den Ortskern Hellenthal verschönern.

Die Anschaffungskosten belaufen sich auf ca. 6.000 €. Der VGW geht in Vorleistung und würde sich freuen, wenn sich möglichst viele finanziell beteiligen. Alle zukünftigen Kosten, wie beispielsweise die Bepflanzung der Körbe, übernimmt der VGW in Zusammenarbeit mit der Gemeinde.

Für eine Spende wird eine Spendenbescheinigung ausgestellt. Auf Wunsch werden die Spender auf einem Schild unter dem jeweiligen Kasten beworben. ■



Kontakt & Spenden

VGW

Ramona Hörnchen
Tel. 0151 / 27553682
Ralf Krämer
Tel. 0170 / 7877701

KSK Euskirchen

BLZ: 382 501 10
Kto.: 3600657

VR-Bank Nordeifel eG

BLZ: 370 697 20
Kto.: 5601252017

Bekanntmachung



Haushaltssatzung der Gemeinde Hellenthal für das Haushaltsjahr 2014

Aufgrund der §§ 78 ff. der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV NW S. 666) in der z. Z. geltenden Fassung – SGV NW 2023 - hat der Rat der Gemeinde Hellenthal mit Beschluss vom 03.12.2013 folgende Haushaltssatzung erlassen:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2014, der die für die Erfüllung der Aufgaben der Gemeinden voraussichtlich anfallenden Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen und notwendigen Verpflichtungsermächtigungen enthält, wird

im Ergebnisplan mit

Gesamtbetrag der Erträge auf	18.767.880 €
Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	21.882.650 €

im Finanzplan mit

Gesamtbetrag der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit auf	16.239.510 €
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit auf	17.345.550 €

Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit und der Finanzierungstätigkeit auf	3.832.480 €
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit und der Finanzierungstätigkeit auf	5.311.480 €

festgesetzt.

§ 2

Der Gesamtbetrag der Kredite, deren Aufnahme für Investitionen erforderlich ist, wird auf 249.480 € festgesetzt.

§ 3

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen, der zur Leistung von Investitionsauszahlungen in künftigen Jahren erforderlich ist, wird auf 871.900 € festgesetzt.

§ 4

Die Verringerung der allgemeinen Rücklage zum Ausgleich des Ergebnisplans wird auf 3.114.770 € festgesetzt.

§ 5

Der Höchstbetrag der Kredite, die zur Liquiditätssicherung in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf 25.000.000 € festgesetzt.

§ 6

Die Steuersätze für die Gemeindesteuern werden für das Haushaltsjahr 2014 wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer

a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A)	350 v.H.
b) für die Grundstücke (Grundsteuer B)	450 v.H.

2. Gewerbesteuer

nach dem Gewerbeertrag	426 v.H.
------------------------	----------

§ 7

Nach dem Haushaltssicherungskonzept ist der Haushaltsausgleich im Jahre 2021 wieder hergestellt. Die dafür im Haushaltssicherungskonzept enthaltenen Konsolidierungsmaßnahmen sind bei der Ausführung des Haushaltsplanes umzusetzen.

§ 8

Erheblich im Sinne des § 83 Abs. 2 Satz 4 GO NW sind über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen, wenn sie bei einem Produktsachkonto den Betrag von 8.000 € übersteigen. Unabhängig von der Höhe sind die Aufwendungen und Auszahlungen als nicht erheblich anzusehen,

- die wirtschaftlich durchlaufend sind
- die zur Deckung von Schuldendienstleistungen für Darlehen dienen.
- die sich auf innere Verrechnungen oder Jahresabschlussbuchungen (insb. Abschreibungen und Rückstellungsabwicklungen) beziehen.

Die unerheblichen über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen ab 1.000 € sind dem Rat vierteljährlich zur Kenntnis zu bringen.

Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen, die den Haushalt nicht belasten (durchlaufende Gelder, Verrechnungen, Durch- und Verrechnungsbuchungen u.ä.), Jahresabschlussbuchungen (insbesondere Abschreibungen und Wertberichtigungen) sowie die Bildung von kalkulatorischen Rückstellungen in Gebührenhaushalten gelten unabhängig von ihrer Höhe als unerheblich.



- Neu- und Gebrauchtwagen
- Verkauf, Finanzierung und Leasing
- Sofort-Service • Reparaturen aller Fabrikate
- Ersatzteile • Unfall-Instandsetzung
- Leihwagen



**AUTOHAUS
KÖTH**

**53937 Schleiden-
Harperscheid**

**Telefon 02485-435
helga@koeth.info**

§ 9

Zur flexiblen Haushaltsbewirtschaftung bilden die jeweiligen Produkte ein Budget gemäß § 21 Absatz 1 GemHVO. Die Budgetverantwortung obliegt dem jeweiligen Produktverantwortlichen.

Ausgenommen hiervon sind folgende Bereiche:

1. Personalkosten, Kontenklassen 50 und 51 (Budgetverantwortung FB 1)
2. Gebäudeunterhaltungen, Kontenklasse 5211 (Budgetverantwortung FB 3)
3. Unterhaltung des sonst. unbeweglichen Vermögens, Kontenklasse 5221 (Budgetverantwortung FB 3)
4. Bewirtschaftungsaufwendungen, Kontenklasse 5241 (Budgetverantwortung FB 1.2)
5. Unterhaltung von beweglichen Vermögensgegenständen, Kontenklasse 5255 (Budgetverantwortung FB 1)
6. Sonstige Personalaufwendungen, Kontenklasse 5412 (Budgetverantwortung FB 1)
7. Geschäftsaufwendungen, Kontenklasse 5431 (Budgetverantwortung FB 1)
8. Bilanzielle Abschreibungen, Kontenklasse 5711 (Budgetverantwortung FB 1.2) und
9. Interne Leistungsbeziehungen, Kontenklasse 5811 (Budgetverantwortung Amt FB 3).

Hieraus werden Budgets gebildet, die sich über alle Produkte erstrecken.

Innerhalb der Budgets werden Erträge und Aufwendungen der laufenden Verwaltungstätigkeit sowie Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit der Produkte zusammengefasst. In den Budgets ist jeweils die Gesamtsumme der Erträge und die Summe der Aufwendungen für die Haushaltsführung verbindlich. Das gleiche gilt für die Einzahlungen und Auszahlungen.

Es wird darüber hinaus bestimmt, dass Mehrerträge bzw. Mehreinzahlungen gem. § 21 Absatz 2 GemHVO zu Mehraufwendungen bzw. Mehrauszahlungen berechtigen, mit Ausnahme der Kontenklassen, die nicht zahlungswirksam werden. Gleichfalls dürfen zweckgebundene Mehreinzahlungen bei investiven Maßnahmen für Mehrauszahlungen verwendet werden.

§ 10

Der Bürgermeister wird ermächtigt, im Rahmen der §§ 2 und 5 dieser Haushaltssatzung Kreditverträge abzuschließen.

Ihr Taxi für:

- Krankenfahrten aller Kassen
- Dialyse- u. Bestrahlungsfahrten
- Großraumtaxen bis 8 Pers.
- Besorgungs- und Kurierfahrten
- Flughafentransfer
- Rollstuhlbeförderung 
- Ausflugsfahrten





Karl-Kaufmann-Str. 48
53937 Schleiden
Fax: (0 24 45) 56 46

 **(0 24 45)**
78 11

Hellenthal, den 03.12.2013

gez. Rudolf Westerbürg gez. Dr. Armin Haas gez. Diana Stein
 (Bürgermeister) (Ratsmitglied) (Schriftführerin)

Bekanntmachung der Haushaltssatzung

Die vorstehende Haushaltssatzung mit ihren Anlagen für das Haushaltsjahr 2014 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht. Die nach § 76 Abs. 2 Satz 2 Gemeindeordnung NRW (GO NRW) erforderliche Genehmigung des Haushaltssicherungskonzeptes ist vom Landrat des Kreises Euskirchen, als untere staatliche Verwaltungsbehörde, erteilt worden.

Die Haushaltssatzung und das Haushaltssicherungskonzept liegen zur Einsichtnahme bis zum Ende der in § 96 Abs. 2 GO NRW benannten Frist, während der Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung

montags – freitags von 08.30 Uhr bis 12.30 Uhr sowie
 donnerstags von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr

im Rathaus in Hellenthal, Rathausstr. 2, 53940 Hellenthal, Zimmer 6, aus.

Hellenthal, den 09.01.2014
 Rudolf Westerbürg, Bürgermeister

Bekanntmachung



Information zur Kommunalwahl am 25. Mai 2014

Das Wahlamt der Gemeinde Hellenthal weist darauf hin, dass wahlberechtigte Unionsbürger, die gemäß § 23 des Meldegesetzes von der Meldepflicht befreit sind, nach § 12 Abs. 7 Kommunalwahlordnung nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis einzutragen sind. Der Antrag muss bis spätestens 09.05.2014 gestellt sein und ist bei der Gemeindeverwaltung Hellenthal, Nebengebäude Kölner Str. 80, 53940 Hellenthal, Zimmer 29, erhältlich.

Auszug Meldegesetz NRW:

§ 23 MG NRW – Befreiung von der Meldepflicht

Von der Meldepflicht nach § 13 Abs. 1 und 2 sind befreit

1. Mitglieder einer ausländischen diplomatischen Mission oder einer ausländischen konsularischen Vertretung und die mit ihnen im gemeinsamen Haushalt lebenden Familienmitglieder, falls die genannten Personen weder die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen noch in der Bundesrepublik Deutschland ständig ansässig sind noch dort eine private Erwerbstätigkeit ausüben;
2. Personen, für die diese Befreiung in völkerrechtlichen Übereinkünften festgelegt ist. Die Befreiung von der Meldepflicht nach Satz 1, Nr. 1 tritt nur ein, wenn die Gegenseitigkeit besteht.

Hellenthal, den 07.02.2014

gez. Huppertz
 (Wahlleiter)

Bekanntmachung

Haushaltssatzung und Bekanntmachung der Haushaltssatzung des Musikschulzweckverbandes Schleiden für das Haushaltsjahr 2014

1. Haushaltssatzung

Aufgrund der §§ 77 ff. der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV. NRW. S. 666), zuletzt geändert durch Gesetz vom 24.06.2008 (GV. NRW. S. 514) und des § 18 Abs. 1 des Gesetzes über kommunale Gemeinschaftsarbeit in der Fassung der Bekanntmachung vom 01.10.1979 (GV. NRW. S. 621), zuletzt geändert durch Gesetz vom 28.03.2000 (GV. NRW. S. 245) sowie des § 6 der Satzung des Musikschulzweckverbandes Schleiden vom 26.07.1972 hat die Verbandsversammlung des Musikschulzweckverbandes Schleiden am 02.12.2013 folgende Haushaltssatzung beschlossen:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2014, der die für die Erfüllung der Aufgaben des Musikschulzweckverbandes voraussichtlich anfallenden Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen und notwendigen Verpflichtungsermächtigungen enthält, wird

im Ergebnisplan mit

Gesamtbetrag der Erträge	723.100,00 €
Gesamtbetrag der Aufwendungen	723.100,00 €

im Finanzplan mit

Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	723.100,00 €
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	720.400,00 €
Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit und der Finanzierungstätigkeit	
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit und der Finanzierungstätigkeit	5.000,00 €

§ 2

Kredite werden nicht veranschlagt.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.

§ 4

Der Höchstbetrag der Kassenkredite, die zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf 105.000,-- € festgesetzt.

§ 5

Die nicht durch sonstige Einnahmen gedeckten Ausgaben des Zweckverbandes werden zu 75 % nach der Durchschnittszahl der Schüler zum

Stichtag 01. Oktober der dem Haushaltsjahr vorhergehenden letzten 3 Jahre und zu 25 % nach den Umlagegrundlagen der Kreisumlage des dem Haushaltsjahr vorhergehenden Jahres auf die Verbandsmitglieder verteilt. Der Hebesatz der Verbandsumlage wird

- a) soweit die Umlage nach der Schülerzahl erhoben wird, auf 37,93857 € je Schüler,
- b) soweit die Umlage nach den Steuerkraftzahlen und den Schlüsselzuweisungen der Verbandsmitglieder erhoben wird, auf 0,018825585 v. H. der Umlagegrundlagen festgesetzt.

§ 6

Die haushaltsrechtlichen Vermerke sind Bestandteil des Haushaltsplanes.

2. Bekanntmachung der Haushaltssatzung

Die vorstehende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2014 wird hiermit bekanntgemacht. Der Landrat hat mit Verfügung vom 02.01.2014 die Genehmigung gem. § 77 GO in Verbindung mit § 19 Abs. 2 Satz 2 GkG erteilt.

Es wird darauf hingewiesen, dass eine Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO.NW) beim Zustandekommen dieser Satzung nach Ablauf eines Jahres seit dieser Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden kann, es sei denn, dass

- a) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt,
- b) diese Satzung nicht ordnungsgemäß öffentlich bekanntgemacht worden ist,
- c) der Verbandsvorsteher den Satzungsbeschluss vorher beanstandet hat und
- d) der Form- und Verfahrensmangel gegenüber dem Zweckverband vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden ist, die den Mangel ergibt.

Schleiden, den 09.01.2014
Der Vorsitzende der Verbandsversammlung
Gez. Pracht

über
40
Jahre
seit 1970

MURK-REISEN

immer flexibel



MURK REISEN GmbH
Im Tal 48-50 · 53940 Hellenthal-Reifferscheid
Tel.: 0 24 82 / 21 84 · Fax 17 81
www.murk-reisen.de · info@murk-reisen.de

Ihr Einstieg in die Urlaubswelt

Gemeinderat in Kürze

Aktuelles aus den Sitzungen vom 14.01.2014 bis 04.02.2014

Ausschuss für Bauen, Planen und Umwelt 14.01.2014 / 17:00 Uhr

Baudenkmal (Hardtstr. 2 in Hellenthal / „Haus Kremer“)

Im Zuge des Städtebauförderungsprogramms für den Ortskern Hellenthal ist eine Überplanung im Bereich des Baudenkmals „Haus Kremer“ vorgesehen. Dazu fanden in den vergangenen Monaten Abstimmungsgespräche mit dem Amt für Denkmalpflege sowie eine Beratung für die Anforderungen einer Baudokumentation vor Abbruch statt.

Die Ausschussmitglieder wurden über das Ergebnis der Baudokumentation informiert.

Dabei handelt es sich überraschenderweise nicht um ein „abbruchreifes und unbedeutendes Wohnhaus“, sondern um einen früheren „Industriebau“ (Gerberei) aus dem 19. Jahrhundert. Dieses vorherige Gerbereiegebäude wurde vor gut 100 Jahren in eine Wohnnutzung umgewandelt. In der Ausschusssitzung wurden die Mitglieder von Vertreterinnen des Amtes für Denkmalpflege über den Denkmalwert und die Perspektiven zum Baudenkmal informiert.

Städtebauförderprogramm „Kleinere Städte und Gemeinden“

In den Sitzungen des Ausschusses für Bauen, Planen und Umwelt am 24.01.2013 und 27.06.2013 wurden die Ergebnisse der städtebaulichen Bestandsanalyse mit den Testplanungen im Ortskern Hellenthal sowie die Ergebnisse der vorbereitenden Untersuchungen für die städtebauliche Sanierungsmaßnahme zur Kenntnis genommen.

Auf der Grundlage dieser Untersuchungen wurde jetzt für die beiden gemeinsam im Städtebauförderprojekt beteiligten Kommunen Dahlem und Hellenthal für die Umsetzung konkreter Maßnahmen ein Antrag auf Gewährung einer Zuwendung im Rahmen des Städtebauförderprogramms „Kleinere Städte und Gemeinden“ in Zusammenarbeit mit der Universität Bonn bei der Bezirksregierung Köln eingereicht.

Durch Professor Dr.-Ing. Theo Kötter von der Universität Bonn wurden die Ausschussmitglieder über den Umfang des Förderantrages informiert.

Landschaftsbildanalyse für das Gebiet der Gemeinde Hellenthal

Vor dem Hintergrund der Planung von Windkraftanlagen in den Eifel-Kommunen hat der Kreis Euskirchen über ein LEADER-Projekt eine kreisweite Landschaftsbildanalyse in Auftrag gegeben. Ziel des Projektes ist es dabei, für die Eifel aufzuzeigen, wie die Belange von Klimaschutz, hier insbesondere der Ausbau von Windenergie sowie Landschaftsschutz und Tourismus miteinander vereinbart werden können. Die Landschaftsbildanalyse fließt in die Potenzialflächenermittlung für Windkraft ein und wird als sogenannte „weiche Tabuzone“ bewertet. Mitarbeiter des für die Erstellung der Landschaftsbildanalyse beauftragten Planungsbüros stellten den Ausschussmitgliedern die Ergebnisse der Landschaftsanalyse für das Gemeindegebiet Hellenthal vor.

Aktualisierung der Windenergie-Potenzialanalyse der Gemeinde Hellenthal

Aufgrund neuester Rechtsprechung war es notwendig, die vorliegende Windenergie-Potenzialanalyse anzupassen. Die Ergebnisse der Überarbeitung wurden den Ausschussmitgliedern

durch das für die Gemeinde Hellenthal tätige Planungsbüro vorgestellt. Der Ausschuss empfahl dem Rat, die Ergebnisse der überarbeiteten Windenergie-Potenzialanalyse zur Kenntnis zu nehmen und auf deren Grundlage die Potenzialanalyse fortzuschreiben zu lassen.

35. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Hellenthal – Teilflächennutzungsplan Windkraft

- a) Beschluss über die während der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit eingegangenen Anregungen gemäß § 3 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB)

Im Zusammenhang mit der Planung der Änderung des Flächennutzungsplans sind während der Offenlegung der Planungsunterlagen keine Eingaben erfolgt. Am 15.05.2013 fand eine Bürgerversammlung zur geplanten Ausweisung von Windkraftkonzentrationszonen im Gemeindegebiet Hellenthal in der Aula der Hauptschule statt. Die in dieser Informationsveranstaltung vorgetragenen Bedenken und Anregungen wurden den Ausschussmitgliedern schriftlich zur Kenntnis gebracht.

- b) Beschluss über die während der frühzeitigen Beteiligung der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange eingegangenen Anregungen gemäß § 4 Abs. 1 BauGB

Die von Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange eingegangenen Anregungen wurden den Ausschussmitgliedern schriftlich zur Kenntnis gebracht. Den Anregungen wurde stattgegeben. Der Ausschuss empfahl dem Rat daraufhin, ebenfalls den dargestellten Anregungen stattzugeben.

Energetische Sanierung der Hauptschule Hellenthal

In der letzten Sitzung des Ausschusses am 14.11.2013 wurden durch einen Architekten die Möglichkeiten einer energetischen Sanierung der Hauptschule Hellenthal dargestellt.

Nach internen Gesprächen in den Fraktionen wurde beschlossen, die Sanierungsmaßnahme in zwei Blöcken durchzuführen. Zuerst soll der Bereich des Hauptgebäudes energetisch saniert werden. Daran anschließend soll der Altbaubereich ebenfalls energetisch saniert werden.

Erteilung von Einvernehmen zu Bauvorhaben

Der Ausschuss erteilte Einvernehmen gemäß § 36 Baugesetzbuch (BauGB) zu verschiedenen Genehmigungen von Bauvorhaben.

Sitzung Haupt- und Finanzausschuss

28.01.2014 / 17:00 Uhr

Resolution zum kommunalen Finanzausgleich in Nordrhein-Westfalen

Die Mitglieder des Ausschusses empfahlen dem Rat der Gemeinde Hellenthal eine Resolution zu beschließen und an die Präsidentin des Landtages, die Ministerpräsidentin, den Minister für Inneres und Kommunales, den Finanzminister, den Vorsitzenden des Ausschusses für Kommunalpolitik des Landtages, die Landtagsfraktionen sowie an die hiesigen Mitglieder des Landtages mit der Bitte zu richten, sich im Sinne dieser Resolution für die Belange der Kommunen und die Beseitigung der bestehenden Ungerechtigkeiten in Nordrhein-Westfalen einzusetzen. Inhalt der Resolution ist insbesondere der Hinweis auf das

Ungleichgewicht zwischen kreisfreiem und kreisangehörigem Raum bei der finanziellen Mittelverteilung im Rahmen des Gemeindefinanzierungsgesetzes. Durch die Resolution wird auch eine Erhöhung des kommunalen Anteils am Steueraufkommen gefordert, damit sich die finanzielle Situation der Kommunen nicht noch weiter verschlechtert.

Auftragsvergabe für Straßenschlussvermessung nach erfolgreicher Kanalsanierung der „Burgstraße“ in Reifferscheid

Nach durchgeführter Kanalsanierung in diesem Bereich wird es erforderlich, die Grenzpunkte zu den privaten Grundstücken hin durch einen öffentlich bestellten Vermessungsingenieur wieder herstellen zu lassen. Die Auftragsvergabe für diese Arbeiten wurde in der Sitzung beschlossen.

Schulbushaltestelle Kammerwald – Antrag der UWV-Fraktion

Die UWV-Fraktion wies in ihrem Antrag auf den besonderen Gefahrenpunkt hin, der sich beim Überqueren der Landstraße ergibt, damit Schüler die Bushaltestelle in Fahrtrichtung von Reifferscheid nach Blumenthal erreichen können. Die UWV-Fraktion fragte im Rahmen ihres Antrages sinngemäß nach, ob die Möglichkeit besteht, dass die Busse das noch vorhandene alte Wartehäuschen am Ortseingang anfahren können. Auf Nachfrage teilte die RVK der Verwaltung mit, dass derzeit Grund- und Hauptschüler an der „alten Bushaltestelle“ am Ortseingang abgeholt werden. Da diese Busse aufgrund des fehlenden Einweisers nicht rückwärts wenden dürfen, müssen die Busse durch den Ort fahren. Aus diesem Grund wird davon abgeraten, dass weitere Busse die „alte Bushaltestelle“ am Ortseingang anfahren, weil dadurch weiterer Busverkehr durch den Ort geleitet werden müsste, was neben der Belästigung der Anwohner auch im Ort selber eine neue Gefahr für spielende Kinder darstellen würde.

Die Mitglieder des Haupt- und Finanzausschusses beschlossen daher, den Schulbusverkehr im Ort Kammerwald nicht zu verändern. Um der Gefahrensituation dennoch am Kreuzungsbereich entgegen zu wirken, wird im Einmündungsbereich der Landstraße auf Antrag der Dorfgemeinschaft eine Straßenlampe aufgestellt.

Haushalt 2014 und Haushaltssicherungskonzept 2012-2021

Dem Landrat des Kreises Euskirchen als untere staatliche Verwaltungsbehörde wurde der Haushalt für das Rechnungsjahr 2014 sowie die Fortschreibung des Haushaltssicherungskonzeptes (HSK) für die Jahre 2012 bis 2021 mit Schreiben vom 05.12.2013 zur Genehmigung vorgelegt.

Durch Verfügung vom 23.12.2013, bei der Gemeindeverwaltung am 08.01.2014 eingegangen, teilte der Landrat mit, dass auf Grundlage des entsprechenden Erlasses des Ministeriums für Inneres und Kommunales vom 09.08.2011, die Fortschreibung des Haushaltssicherungskonzeptes in 2014 für den Zeitraum bis zum Jahre 2021 mit entsprechenden Auflagen genehmigt wurde. Den Mitgliedern des Ausschusses wurde der Inhalt der Genehmigungsverfügung zur Kenntnis gegeben.

Ausschuss für Bildung und Soziales

29.01.2014 / 17:00 Uhr

Verlagerung des Kindergartenbetriebes in Rescheid

Mehrheitlich empfahlen die Ausschussmitglieder dem Rat, der Verlegung des Kindergartenbetriebes von Rescheid in die Grundschule Udenbreth zuzustimmen.

Anbau eines Differenzierungsraumes am Kindergarten Hellenthal

Um auch am Standort Hellenthal optimale Möglichkeiten für die Betreuung von Kindern unter drei Jahren zu schaffen, empfahlen die Ausschussmitglieder dem Rat, dem Anbau eines so genannten Differenzierungsraumes an der Kindertageseinrichtung Hellenthal zuzustimmen.

Grundschulverbund

Aufgrund der vorliegenden Anmeldezahlen für das Schuljahr 2014/15 können insgesamt vier Eingangsklassen gebildet werden. Am Standort Reifferscheid werden zwei Eingangsklassen gebildet. An den Standorten Hellenthal und Udenbreth jeweils eine. Dabei soll die bisher bewährte Unterrichtsorganisation, nämlich an den Standorten Reifferscheid und Hellenthal jeweils jahrgangsbezogene Klassenbildung und am Standort Udenbreth jahrgangsübergreifende Klassenbildung, beibehalten werden.

Die Ausschussmitglieder stimmten dieser Vorgehensweise zu.

Schuleingangsuntersuchungen

In der Sitzung am 02.07.2013 hatten die Mitglieder des Ausschusses beschlossen, den Kreis Euskirchen nochmals aufzufordern, die Schuleingangsuntersuchungen wieder vor Ort – und nicht zentral im Kreishaushaus Euskirchen – durchzuführen. Bei Gesprächen des Bürgermeisters mit seinen Bürgermeisterkollegen aus den Nachbargemeinden, fand die Regelung der Dezentralisierung von Schuleingangsuntersuchungen Anklang. Aus diesem Grunde schlossen sich die Nachbarkommunen Blankenheim, Dahlem, Kall und Schleiden dem Vorschlag des Ausschusses an und unterstützten das Anschreiben der Gemeinde Hellenthal an den Kreis.

In einem gemeinsamen Gespräch mit Vertretern der betroffenen Gemeinden und dem Kreis Euskirchen wurde vereinbart, in Abstimmung mit dem Gesundheitsamt des Kreises Euskirchen geeignete Räume zu finden, damit künftig die Schuleingangsuntersuchungen wieder im Südkreis angeboten werden können.

Sitzung des Rates der Gemeinde Hellenthal

04.02.2014 / 17:00 Uhr

Verlagerung des Kindergartenbetriebes in Rescheid

Die Diskussion über eine Verlagerung des Kindergartenbetriebes von Rescheid nach Udenbreth wurde im Rat erneut aufgenommen. Nach sehr sachlicher Diskussion ergab sich bei einer



EvA
Hilfe und Pflege
aus Liebe zum Menschen

**Mobile Pflege
in gewohnter
Sorgfalt!**



EvA

Stiftung Evangelisches Alten- und Pflegeheim Gemünd
Telefon: 02444 9 51 50 · Dürer Straße 12 · Gemünd

Abstimmung eine mehrheitliche Befürwortung für den Verbleib des Kindergartenbetriebes in Rescheid. Das Gebäude in Rescheid wird demnach umgebaut, damit die raumkonzeptionellen Voraussetzungen erfüllt sind, um dort auch Kinder unter drei Jahren betreuen zu können.

Alle anderen an den Rat gerichteten Beschlussempfehlungen der einzelnen Ausschüsse (siehe vorherige Ausführungen) wurden von den Ratsmitgliedern befürwortet.

Änderung der Ausschussbesetzungen

Hans-Leo Könn hat sein Amt als sachkundiger Bürger im Ausschuss für Bauen, Planen und Umwelt niedergelegt. Von der FDP-Fraktion wurde Ratsmitglied Dirk Stoff als neues Mitglied für den Ausschuss benannt.

Weiterhin wurde durch die FDP-Fraktion die Änderung der Besetzung des Ausschusses für Wirtschaftsförderung, Struktur, Tourismus und Kultur beantragt. Die FDP-Fraktion wird zukünftig in diesem Ausschuss mit Herrn Peter Rauw und Frau Margrit Heinbach-Losenhausen (statt Herrn Dirk Stoff) vertreten sein.

Die Ratsmitglieder stimmten den Änderungsanträgen zu.

Stellungnahme zum Entwurf des Landesentwicklungsplanes (LEP) NRW

In der Sitzung des Ausschusses für Bauen, Planen und Umwelt am 14.11.2013 wurde über die Einleitung des Beteiligungsverfahrens zum neuen Landesentwicklungsplan informiert. In der aktuell vorliegenden Stellungnahme sind auch Bewertungen einzelner kreisangehöriger Kommunen sowie des Städte- und Gemeindebundes NRW eingeflossen. Weiterhin wurden von der FDP-Fraktion der Gemeinde Hellenthal zu einigen im Landesentwicklungsplan aufgenommenen Grundsätzen Anregungen vorgelegt. Die Ratsmitglieder beschlossen mehrheitlich, im Zuge des Beteiligungsverfahrens die von der Verwaltung ausgearbeitete Stellungnahme zum Entwurf des Landesentwicklungsplanes abzugeben.

Sitzungstermine Rat und Ausschüsse März / April 2014

Sitzungsort: Rathaus der Gemeinde Hellenthal, Rathausstr. 2, 53940 Hellenthal (Sitzungssaal, 1. OG, Zimmer 13)

Datum	Tag	Uhrzeit	Rat/Ausschuss
13.03.2014	Donnerstag	17:00 Uhr	Ausschuss für Bauen, Planen und Umwelt
18.03.2014	Dienstag	17:00 Uhr	Ausschuss für Wirtschaftsförderung, Struktur und Kultur
27.03.2014	Donnerstag	17:00 Uhr	Haupt- und Finanzausschuss
03.04.2014	Donnerstag	17:00 Uhr	Sitzung Rat
14.04.2014	Montag	17:00 Uhr	Sitzung Wahlausschuss
29.04.2014	Dienstag	17:00 Uhr	Ausschuss für Bauen, Planen und Umwelt

Änderungen und Ergänzungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

Autohaus Scholzen
www.autohaus-scholzen.com

Jagdgenossenschaft Losheim

Die Jagdgenossen des gemeinschaftlichen Jagdbezirks 53940 Losheim werden hiermit zu einer Jahreshauptversammlung recht herzlich eingeladen auf:

Freitag, 07.03.2014, 19.30 Uhr Pfarrheim Losheim

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Bericht des Vorsitzenden
3. Kassenbericht
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung des Vorstandes und der Schriftführerin
6. Eintritt Mitgliedschaft RVEJ
7. Verschiedenes

Mitglieder der Jagdgenossenschaft (Jagdgenossen) sind die Eigentümer von Grundflächen, die zu dem gemeinschaftlichen Jagdbezirk gehören.

Eigentümer von Grundflächen auf denen die Jagd nicht ausgeübt wird, gehören der Jagdgenossenschaft nicht an.

Die Jagdgenossen können sich durch eine schriftliche Vollmacht, die in der Versammlung vorzulegen ist, vertreten lassen.

gez. Josef Braun (Jagdvorsteher)

Jagdgenossenschaft Oberschömbach / Manscheid

Einladung

zur Jagdgenossenschaftsversammlung am
Mittwoch, den 26.03.2014 um 20.00 Uhr
in der Gaststätte Schneider in Hellenthal-Winten

Tagesordnung:

1. Eröffnung der Versammlung
2. Bericht des Vorsitzenden
3. Bericht des Kassenführers
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung des Vorstandes und des Kassenführers
6. Neuwahl des Vorstandes/ des Kassenführers sowie der Kassenprüfer
7. Beschlussfassung über Pachtgeldauszahlung
8. Verschiedenes

zu Punkt 7:

Seit der letzten Pachtgeldauszahlung eingetretener Grundbesitzwechsel ist bis zum 30.06.2014 bei Herrn Bruno Jenniches, Bungenberg 37, 53940 Hellenthal, Tel. 02482 / 7305 durch Abgabe einer Grundbucheintragung in Kopie anzuzeigen.

Bungenberg, den 05.02.2014
Bruno Jenniches als Vorsitzender

Herzliche Glückwünsche an...

Herrn Josef Moos, Hellenthal, Kölner Straße 82,
zur Vollendung seines 72. Lebensjahres am 02.03.2014

Frau Ilse Schreiber, Schnorrenberg 76,
zur Vollendung ihres 85. Lebensjahres am 02.03.2014

Frau Renate Dovert, Hellenthal, Kalberbenden 67,
zur Vollendung ihres 74. Lebensjahres am 06.03.2014

Herrn Hermann Dümmer, Wolfert, Pützbachweg 6,
zur Vollendung seines 77. Lebensjahres am 11.03.2014

Herrn Fritz Reger, Giescheid 18,
zur Vollendung seines 85. Lebensjahres am 14.03.2014

Herrn Viktor Hanf, Ramscheid, Waldweg 3,
zur Vollendung seines 88. Lebensjahres am 14.03.2014

Herrn Matthias Breuer, Kamberg 2,
zur Vollendung seines 77. Lebensjahres am 15.03.2014

Frau Edeltraud Christel Bull, Rescheid 45,
zur Vollendung ihres 72. Lebensjahres am 18.03.2014

Herrn Hermann-Josef Finder, Sieberath 31,
zur Vollendung seines 77. Lebensjahres am 21.03.2014

Herrn Johann Linden, Hecken, Altenbergstraße 52,
zur Vollendung seines 77. Lebensjahres am 22.03.2014

Frau Gertrud Sievering, Giescheid 75,
zur Vollendung ihres 75. Lebensjahres am 23.03.2014

Frau Annemarie Mertens, Reifferscheid, Römerstraße 31,
zur Vollendung ihres 80. Lebensjahres am 23.03.2014

Frau Anna Grüning, Blumenthal, Reifferscheider Straße 27,
zur Vollendung ihres 86. Lebensjahres am 24.03.2014

Herrn Johann Hermann Haas, Rescheid 67,
zur Vollendung seines 72. Lebensjahres am 25.03.2014

Frau Elisabeth Scory, Kreuzberg 37,
zur Vollendung ihres 74. Lebensjahres am 27.03.2014

Herrn Wernfried Steinitz, Hellenthal, Kölner Straße 46,
zur Vollendung seines 77. Lebensjahres am 27.03.2014

Herrn Franz Hahn, Hellenthal, Hohenberggringstraße 6,
zur Vollendung seines 81. Lebensjahres am 27.03.2014

Frau Maria Wollenweber, Rescheid 58,
zur Vollendung ihres 78. Lebensjahres am 28.03.2014

Frau Adele Fuchs, Kamberg 82,
zur Vollendung ihres 74. Lebensjahres am 29.03.2014

Herrn Paul Linden, Kreuzberg 25,
zur Vollendung seines 75. Lebensjahres am 30.03.2014

Herrn Paul Klein, Hellenthal, Kalberbenden 65,
zur Vollendung seines 70. Lebensjahres am 30.03.2014

Herrn Helmut Wasems, Hecken, Altenbergstraße 64,
zur Vollendung seines 74. Lebensjahres am 02.04.2014

Frau Helene Großart, Kammerwald 12,
zur Vollendung ihres 80. Lebensjahres am 07.04.2014

Frau Anna Hermes, Oberschömbach 55,
zur Vollendung ihres 76. Lebensjahres am 07.04.2014

Frau Maria Scory, Kreuzberg 52,
zur Vollendung ihres 89. Lebensjahres am 08.04.2014

Herrn Uwe Bull, Rescheid 45,
zur Vollendung seines 73. Lebensjahres am 10.04.2014

Herrn Walter Kentenich, Unterpreth 16,
zur Vollendung seines 75. Lebensjahres am 11.04.2014

Frau Ingeborg Schmitz, Ramscheid, Buchenweg 6,
zur Vollendung ihres 84. Lebensjahres am 16.04.2014

Frau Gertrud Klinkhammer, Hecken, Altenbergstraße 68,
zur Vollendung ihres 78. Lebensjahres am 17.04.2014

Frau Maria Gertrud Holzem, Rescheid 129,
zur Vollendung ihres 91. Lebensjahres am 17.04.2014

Herrn Ewald Schmitz, Hescheld 21,
zur Vollendung seines 90. Lebensjahres am 17.04.2014

Frau Gerda Vitt, Hellenthal, In der Dreesbach 17,
zur Vollendung ihres 74. Lebensjahres am 21.04.2014

Frau Waltraud Jöbges, Reifferscheid, Blumenthaler Straße 7,
zur Vollendung ihres 73. Lebensjahres am 25.04.2014

Herrn Matthäus Pahl, Hellenthal, Alte Kirchstraße 4,
zur Vollendung seines 78. Lebensjahres am 27.04.2014

Frau Luzia Schmitz, Losheim, Prümer Straße 38,
zur Vollendung ihres 72. Lebensjahres am 29.04.2014

Frau Ursula Nellißen, Hellenthal, Kölner Straße 14,
zur Vollendung ihres 71. Lebensjahres am 29.04.2014



Frühlingsboten locken nach Hellenthal – Narzissenblüte im Oleftal

Ende März bis Anfang Mai findet alljährlich in den Wiesentälern des oberen Oleftales ein einmaliges Schauspiel statt. Die wildwachsende „Gelbe Narzisse“ reckt sich millionenfach der Sonne entgegen und verwandelt die Wiesen im Gebiet des Naturpark Nordeifel in gelbe Blütenteppiche. Die Frühlingsboten sehen ihren Gartenschwestern, den Osterglocken, zum Verwechseln ähnlich, sie sind nur etwas kleiner.

Sie können den Blütenzauber entlang von zwei ausgeschilderten Rundwanderwegen auf eigene Faust erkunden oder mit fachkundiger Begleitung erleben. Der Startpunkt ist immer der Parkplatz „Hollerather Knie“ bei Hellenthal-Hollerath an der B265.

Die geführten Wanderungen unter fachkundiger Begleitung zu den Narzissenwiesen werden jedes Jahr vom Verein Naturpark Nordeifel angeboten. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich!

Infos & Kontakt

Tourist-Information und Nationalpark-Infopunkt Hellenthal

Rathausstr. 2,
53940 Hellenthal

Tel.: 02482/ 85 115

tourismus@hellenthal.de
www.hellenthal.de

Termine der geführten Wanderungen

Treffpunkt: Hellenthal-Hollerath, Parkplatz „Hollerather Knie“

Samstag	05.04.	10.00 – 13.00 Uhr + 14.00 – 17.00 Uhr
Sonntag	06.04.	10.00 – 13.00 Uhr + 14.00 – 17.00 Uhr
Mittwoch	09.04.	14.00 – 17.00 Uhr
Samstag	12.04.	10.00 – 13.00 Uhr + 14.00 – 17.00 Uhr
Sonntag	13.04.	10.00 – 13.00 Uhr + 14.00 – 17.00 Uhr
Mittwoch	16.04.	14.00 – 17.00 Uhr
Karfreitag	18.04.	14.00 – 17.00 Uhr
Ostersamstag	19.04.	10.00 – 13.00 Uhr + 14.00 – 17.00 Uhr
Ostersonntag	20.04.	10.00 – 13.00 Uhr + 14.00 – 17.00 Uhr
Ostermontag	21.04.	10.00 – 13.00 Uhr + 14.00 – 17.00 Uhr
Mittwoch	30.04.	14.00 – 17.00 Uhr
Donnerstag	01.05.	10.00 – 13.00 Uhr + 14.00 – 17.00 Uhr
Samstag	03.05.	10.00 – 13.00 Uhr + 14.00 – 17.00 Uhr
Sonntag	04.05.	10.00 – 13.00 Uhr + 14.00 – 17.00 Uhr

Kostenbeitrag: Erwachsene 5 €, Kinder 3 €; festes Schuhwerk ist erforderlich!



Narzissenwanderwegen



- Steildach
- Flachdach
- Außenwandbekleidung
- Dachreparaturen aller Art
- Bauwerksabdichtungen

Im Äuelchen 35 ■ 53940 Hellenthal-Wolfert
Tel. 0 24 48 / 91 94 27 ■ Mobil 01 77 / 4 62 30 42



Wöchentlich wechselnde Sonderangebote!

BÄCKEREI GEBRÜDER JENNICHES GBR

Stammhaus: Rescheid 5 | Tel.: (02448) 249
Filiale: Kölner Str. 41 | Tel.: (02482) 60 62 04
53940 Hellenthal | www.printenstuebchen.de

März

- 01.03. bis 31.03.2014** **Von Engeln und Bengeln – Bilder und Skulpturen**
 Veranstaltungsort: fLuxus 13, Blumenthal, Schleidener Straße 13
 Öffnungszeiten: Di. - Fr. 10:00 - 19:00 Uhr, Sa. 10:00 - 16:00 Uhr,
 Info-Tel.: 02482/1256773
- 01.03. bis 30.04.2014** **Das kleine Format – Arbeiten verschiedener Eifeler Künstler**
 Ausstellungsort: fLuxus 13, Blumenthal, Schleidener Straße 13
 Öffnungszeiten: Di. -Fr. 10:00 - 19:00 Uhr, Sa. 10:00 - 16:00 Uhr
 Info-Tel.: 02482/1256773
- 01.03.2014** **Große Kostümsitzung der KG Rot-Weiß Reifferscheid**
 Veranstaltungsort: Reifferscheid, Festzelt Parkplatz Ortsmitte, **19:11 Uhr**
 info@kgreifferscheid.de
- 01.03.2014** **Prunk- und Galasitzung der KG Ruet Jold Hellenthal**
 Veranstaltungsort: Grenzlandhalle Hellenthal, Aachener Str. 8, **20:00 Uhr**
 Info-Tel.: 02482/7405
- 01.03.2014** **Karnevals-Party Tanzscheune Revival**
 Veranstaltungsort: Hecken, Saal Seidl, Altenbergstr. 44, **20:00 Uhr**
 Einlass ab 16 Jahren.
 Kosten: 6,00 EUR
 Info-Tel.: 0163/5514559
- 02.03.2014** **Karnevalszug der KG Blau-Weiß Udenbreth**
 Ausklang im Vereinshaus Gesangverein Cäcilia, **14:00 Uhr**
 Info-Tel.: 02448/911330
- 02.03.2014** **Karnevalsumzug der KG Rot-Weiß Reifferscheid**
 Treffpunkt: Wiesen, **14:00 Uhr**
 Ausklang im Festzelt Parkplatz Ortsmitte
 info@kgreifferscheid.de
- 02.03.2014** **Karnevalistischer Frühschoppen des CCV Hellenthal**
 Campingplatz Hellenthal, **10:00 Uhr**
- 03.03.2014** **Rosenmontagszug der KG Ruet Jold Hellenthal**
 Start Hellenthal, Parkplatz Olefalsperre, **14:11 Uhr**
 Anschließend Ball in der Grenzlandhalle Hellenthal
 Info-Tel.: 02482/7405
- 04.03.2014** **Veilchendienstagsumzug in Hecken**
 Start: Altenbergstraße, **14:11 Uhr**
 Abschluss im Saal Seidel
- 06.03.2014** **„Nachts im dunklen Stollen“ – jeden 1. Donnerstag im Monat**
 Veranstaltungsort: Besucherbergwerk Grube Wohlfahrt, **19:30 Uhr**
 Erlebnis-Bergwerksführung für Berufstätige und Nachtschwärmer.
 Anmeldung erforderlich unter: Tel. 02448/911140

- 15.03.2014** **Krimi-Lesung**
 Veranstaltungsort: Senioren-Park carpe diem, Kölner Str. 70, **18:00 Uhr**
 Info-Tel.: 02482/12 660
- 15.03.2014** **Trödelmarkt „Rund ums Kind“ in Reifferscheid**
 Veranstaltungsort: Familienzentrum Reifferscheid, Fuhrweg 5, **11:00 - 15:00 Uhr**
 Info-Tel. 02482/12284
- 16.03.2014** **Halbtagswanderung rund ums „Sistiger Venn“**
 Treffpunkt: Parkplatz Bahnhof Blumenthal, **13:30 Uhr**
 Streckenlänge: ca. 7 km
 Veranstalter: Eifelverein Ortsgruppe Blumenthal
 Wanderführer: Hartmut Klewe
 Info.-Tel. 02445/82 93
- 16.03.2014** **Rundwanderung**
 Treffpunkt: Gaststätte Breuer, **13:30 Uhr**
 Streckenlänge: ca. 10 km,
 Veranstalter: Eifelverein Ortsgruppe Udenbreth
 Info-Tel.: 02448/91 93 85
- 16.03.2014** **„Wettervorhersagen – der Blick in die Zukunft“**
 Treffpunkt: Wetterpark in Udenbreth, Am Weißer Stein 29, **15:00 Uhr**
 Ausblick auf die wahrscheinliche Wetterentwicklung des Frühlings.
 Eintritt: 7,00 €, Kinder 5,00 €
 Info-Tel.: 0228/97 67 97 1
 www.wetterpark-weisser-stein.de
- 22.03.2014** **Hellenthaler Kinderkleider- und Spielzeugflohmarkt**
 Veranstaltungsort: Grenzlandhalle Hellenthal, Aachener Str. 8
 Uhrzeit: **10.00-13.00 Uhr**
 Info-Tel.: 02482/125441
- 23.03.2014** **Römerkanalwanderung 3. Etappe**
 Treffpunkt: Parkplatz Ortsmitte Reifferscheid, **10:00 Uhr**
 16 km, mittelschwere Wanderung, Rucksackverpflegung
 Veranstalter: Eifelverein Ortsgruppe Reifferscheid
 Wanderführer: Michael Hamacher
 Info-Tel.: 02482/20 72



euro security agency

- Kurierdienst
- Objektschutz
- Veranstaltungsschutz
- Personenschutz
- Discothekenschutz
- Messeschutz
- Baustellenbewachung
- Pförtner-/Empfangsdienste
- Hundestaffel





■ Revier- und Patrouillendienst

Tel.: 02445-85082-0 • www.esa-sec.de
info@esa-sec.de

- 23.03.2014 6. Etappe des Eifelsteigs von Steinfeld nach Blankenheim**
Treffpunkt: Parkplatz Grenzlandhalle, **08:30 Uhr**
Streckenlänge: 22,5 km, schwere Wanderung, Rucksackverpflegung.
Veranstalter: Eifelverein Ortsgruppe Hellenthal
Wanderführer: Michel Pölz
Anmeldung erforderlich.
Info-Tel.: 02482/17 63
- 30.03.2014 Wanderung Wirtzfeld**
Treffpunkt: Kirchenvorplatz Losheim, **13:30 Uhr**
Veranstalter: Eifelverein Ortsgruppe Losheim
Wanderführerin: Helene Berends
Info-Tel.: 06557/73 19
- 30.03.2014 Planwagenfahrt und Wanderung durch die belgischen Ardennen**
Treffpunkt: Parkplatz am „nahkauf“ Hellenthal, **10:00 Uhr**
Kosten inkl. Verpflegung: Erw. 16,00 € und Kinder 7,50 €
Veranstalter: Wanderclub Hellenthal
Wanderführer: Johannes Klinkhammer
Info-Tel.: 02482/74 95
- 30.03.2014 „Unwetter“ – Gefahren des Wetters**
Veranstaltungsort: Wetterpark in Hellenthal-Udenbreth, Am Weißer Stein 29, **15:00 Uhr**
Eintritt: 7,00 €, Kinder 5,00 €
Info-Tel.: 0228/97 67 97 1
www.wetterpark-weisser-stein.de

APRIL

- 03.04.2014 Komm-mit-Wanderung „Rund um Rescheid“**
Treffpunkt: Hellenthal, Parkplatz Grenzlandhalle, **14:00 Uhr**
Veranstalter: Eifelverein Ortsgruppe Hellenthal
Wanderführer: Marga Trösch
Info-Tel.: 02482/26 51 (D. Ackermann)
- 03.04.2014 „Nachts im dunklen Stollen“ – jeden 1. Donnerstag im Monat**
Veranstaltungsort: Besucherbergwerk Grube Wohlfahrt, **19:30 Uhr**

Erlebnis-Bergwerksführung für Berufstätige und Nachtschwärmer.
Anmeldung erforderlich unter: Tel. 02448/911140

- 04.04. bis 06.04.2014 Lagerleben auf der Burg Reifferscheid**
„Die Landsleut“ präsentieren mittellalterliches Lagerleben und Handwerk. Sie freuen sich auf viele Besucher, die auch zum Mitmachen eingeladen sind. Es werden Speisen und Getränke angeboten.
Info-Tel.: 02482/85 116
- 05.04.2014 Narzissenwanderung**
siehe gesonderten Beitrag Seite 15
- 05.04.2014 Stress beim Wellness**
Veranstaltungsort: Grenzlandhalle Hellenthal, Aachener Str. 8, **20:00 Uhr**
Theaterstück in drei Akten auf „Hellenthaler Platt“
Veranstalter: MGV „Eintracht Hellenthal 1886“
Kosten: Erw. 8,00 €, Jugendliche. 2,00 €
Info-Tel.: 02482/7481
- 06.04.2014 „Zu Gast in der eigenen Heimat“**
Führung der Pfarre durch das Burggelände und durch die Kirche St. Matthias in Reifferscheid, **11:00 Uhr und 14:00 Uhr** und Präsentation des Lagers „Die Landsleut“ und deren mittellalterliches Handwerk. Für das leibliche Wohl wird bestens gesorgt.
Info-Tel.: 02482/85 116
- 06.04.2014 Stress beim Wellness**
Veranstaltungsort: Grenzlandhalle Hellenthal, Aachener Str. 8, **15:00 Uhr**
Theaterstück in drei Akten auf „Hellenthaler Platt“
Veranstalter: MGV „Eintracht Hellenthal 1886“
Kosten: Erw. 8,00 €, Jugendliche. 2,00 €
Info-Tel.: 02482/7481
- 06.04.2014 Kinder- u. Familien-Führung: „Das Wetter messen und fühlen“**
Veranstaltungsort: Udenbreth, Donnerwetter-Wetterpark, **15:00 Uhr**



- ☐ Tiefbau
- ☐ Kabeltiefbau
- ☐ Landschaftsgestaltung

53940 Hellenthal Tel. 0 24 48 / 71 23 74
Rescheid 101 Fax 0 24 48 / 71 23 75
email info@h-m-bau.com



Führung für Kinder ab etwa 6 Jahren (und Erwachsene), bei der das Wetter und die Station verständlich erklärt werden.
Kosten: Erwachsene 7,00 €, Kinder 5,00 €
Info-Tel.: 0228/9767971

- 12.04.2014 Theaterstück „Perlenhochzeit“**
Veranstaltungsort: Rescheid,
Saal „Zum Bergmannstreff“, **20:00 Uhr**
Veranstalter: Spielschar Rescheid
Eintritt: 6,00 €
Info-Tel.: 02448/12 69
- 13.04.2014 Wanderung rund um Einruhr**
Treffpunkt: Parkplatz Grenzlandhalle, **09:30 Uhr**
Ca. 15 km lange, mittelschwere Wanderung,
Rucksackverpflegung
Veranstalter: Eifelverein Ortsgruppe Hellenthal
Wanderführer: Dieter Ackermann
Info-Tel.: 02482/26 51
- 13.04.2014 Planwagenfahrt und Wanderung durch die belgischen Ardennen**
Treffpunkt: Parkplatz am „nahkauf“ Hellenthal, **10:00 Uhr**
Kosten inkl. Verpflegung: Erw. 16,00 € und Kinder 7,50 €
Veranstalter: Wanderclub Hellenthal
Wanderführer: Johannes Klinkhammer
Info-Tel.: 02482/74 95
- 13.04.2014 Halbtagswanderung „Zum Zehnbachhaus im Urfttal“**
Treffpunkt: Parkplatz Bahnhof Blumenthal, **13:30 Uhr**
Veranstalter: Eifelverein Ortsgruppe Blumenthal
Wanderführer: Hartmut Klewe
Info-Tel.: 02445/82 93
- 13.04.2014 Theaterstück „Perlenhochzeit“**
Veranstaltungsort: Rescheid,
Saal „Zum Bergmannstreff“, **17:00 Uhr**
Veranstalter: Spielschar Rescheid
Eintritt: 6,00 €
Info-Tel.: 02448/12 69
- 16.04.2014 Wanderung auf dem Kreuzweg**
Treffpunkt: Parkplatz Bahnhof Blumenthal, **10:30 Uhr**
Wir gehen singend und betend über den Kreuzweg in Roth bei Prüm. Veranstalter: Eifelverein Ortsgruppe Blumenthal
Wanderführer: H.W. Andres
Info-Tel.: 02482/77 91, Mobil: 0173/97 31 153
- 19.04. bis 21.04.2014 Natur und Trödel**
Treffpunkt: Udenbreth, Donnerwetter-Wetterpark, Am Weißer Stein 29
Trödel, Antik- und Kunsthandwerker-Markt, Gelände des Wetterparks
Sa. 15:00 – 21:00 Uhr,
So. und Mo. 08:00 – 17:00 Uhr
Händler Anmeldung: 0151/26007922
Email: maybrandscheid@t-online.de

- 21.04.2014 Osterwanderung im Nationalpark**
Treffpunkt: Parkplatz Ortsmitte Reifferscheid, **13:00 Uhr**
Ca. 10 km lange Wanderung mit Schlusseinkehr.
Veranstalter: Eifelverein Ortsgruppe Reifferscheid
Wanderführer: R. Hermes
Info-Tel.: 02482/23 68
- 21.04.2014 Osterwanderung**
Treffpunkt: Gaststätte Breuer, **14:00 Uhr**
Streckenlänge: 6 km
Veranstalter: Eifelverein Ortsgruppe Udenbreth
Info-Tel.: 02448/91 93 85
- 27.04.2014 Wanderung im Bereich Marmagen**
Treffpunkt: Parkplatz Grenzlandhalle, **09:30 Uhr**
Streckenlänge: 13,7 km, leichte Wanderung,
Rucksackverpflegung
Veranstalter: Eifelverein Ortsgruppe Hellenthal
Wanderführer: K. Heidecke
Info-Tel.: 02482/22 70
- 27.04.2014 Wanderung zur Narzissenwiese Losheim**
Treffpunkt: Kirchenvorplatz Losheim, **13:30 Uhr**
Veranstalter: Eifelverein Ortsgruppe Losheim
Wanderführer: Rüdiger Baur
Info-Tel.: 06557/7152 (Vors. M. Haep)
- 30.04.2014 Tanz (-Kaffee) in den Mai**
Veranstaltungsort: Senioren-Park carpe diem, Kölner Str. 70, **15:00 Uhr**
Info-Tel.: 02482/12660

Die in der letzten BürgerInfo angekündigte
Veranstaltung am 27.02.2014 in der Grenzlandhalle,
„Weiberdonnerstag der KG Ruet-Jold Hellenthal“,
findet nicht statt.

AST-Verkehr an den Karnevalstagen in Hellenthal

- | | |
|--------------------------------|-----------------------|
| • Weiberfastnacht, 27.02.2014 | kein AST |
| • Freitag, 28.02.2014 | kein AST |
| • Samstag, 01.03.2014 | normaler AST-Fahrplan |
| • Sonntag, 02.03.2014 | kein AST |
| • Rosenmontag, 03.03.2014 | normaler AST-Fahrplan |
| • Veilchendienstag, 04.03.2014 | normaler AST-Fahrplan |

Weitere Auskünfte erteilt die Tourist-Information Hellenthal unter Tel.: 02482/ 85 115.

Zukunftsfähig heizen mit Pellets

Informieren Sie sich jetzt!
ÖkoFEN Regionalvertretung
Neue Wärme Eifel
Tel. 0 24 48 / 71 25 76


PELLETSHEIZUNG
Europäischer Spezialist für Pelletsheizungen
www.ockofen.de

EnerKom⁺ 2014 – Das Frühjahr wird effizient

Am Sonntag, den 16. März 2014 zwischen 10:00 und 17:00 Uhr präsentieren die Stadt Schleiden und die Gemeinden Hellenthal, Kall, Blankenheim und Nettersheim, unterstützt durch den Kreis Euskirchen, die „Energiekompetenzschau Nordeifel - EnerKom⁺ 2014“ im und vor dem großen Kurssaal in Gemünd.

Rund 30 Aussteller aus der Nordeifel präsentieren an diesem Tag ihre Kompetenzen in den Bereichen energetische Gebäudesanierung, -planung und -bau, moderne und regenerative Heizsysteme, effiziente Mobilität, regionale Lebensmittel und Geldanlage. Unabhängige Energie- und Verbraucherberatungen zu Finanzierung und Fördermitteln werden kostenlos von der Verbraucherzentrale NRW und der Energieagentur.NRW angeboten, deren Vertreter mit einem zum Energieberatungsmobil umgebauten Bus anreisen.

Den ganzen Tag über werden Fachvorträge stattfinden, deren Referenten im Anschluss gerne persönlich Rede und Antwort stehen. Die Vortragsthemen sind vielfältig (siehe Programm).

Im Vordergrund steht dabei immer die Energieeffizienz, mit der sich Kosten sparen, das Klima schützen und das persönliche Wohlbefinden



Wasserstoff-Hybridbus der RVK

steigern lassen. Das gilt für Privatpersonen genauso wie für Unternehmer, Kommunen und im speziellen auch Gastwirte.

Gewinnspiele, kostenlose Probefahrten mit Pedelecs (Fahrräder mit Elektromotor) und Elektroautos sowie weitere Angebote zum Ausprobieren und Mitmachen runden das Angebot ab. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Neben dem Angebot des Kurparkrestaurants stehen auch kostengünstige Snacks bereit. Die Aussteller und die veranstaltenden Kommunen freuen sich auf Ihren Besuch! Sichern

Sie sich Ihr persönliches PLUS an Qualität, Wohlbefinden und Einsparung auf der EnerKom⁺ 2014!

Für die Anreise empfehlen wir das einmalige Fahrerlebnis mit einem Wasserstoff-Hybridbus der RVK, der an diesem Tag zeitweise die Linie 829 zwischen Hellenthal und Kall bedienen wird. Wer

nachweisen kann, dass er mit dem Hybridbus zur EnerKom⁺ gefahren ist (Bestätigungen werden im Bus ausgegeben) kann auch an einer Verlosung auf der EnerKom⁺ teilnehmen.

Weitere Informationen zur Veranstaltung sind unter www.klimaschutz-schleiden.de abrufbar. ■

Programm:

- 11:00 Uhr „Fördermittel“ Dipl.-Ing. Architekt Tobias Feld,
- 12:00 Uhr „DorfautoFreilingen“ Simone Böhm, Ortsvorsteherin Blankenheim-Freilingen
- 12:30 Uhr „Bürgerbeteiligungsmöglichkeiten über die eegon Eifel Energiegenossenschaft eG“ Johannes Pinn
- 13:00 Uhr „Klimawandel“ Dr. Karsten Brandt, donnerwetter.de
- 13:20 Uhr „EnEV 2014 und ihre Auswirkungen“ Dipl.-Ing. Architektin Ingeborg Aehling
- 13:45 Uhr „Heizen mit Photovoltaik“ Michael Petereit, LS-Solar
- 14:15 Uhr „Heizen mit erneuerbaren Energien – Welches Heizsystem ist für mich das Richtige?“ Manfred Berners, Heizungsbaumeister, Geprüfter Energieberater Handwerk NRW
- 15:00 Uhr „Zukunft mit Biomasse Planung- Realisierung - Wirtschaftlichkeit“ Jürgen Murk, Heizungsbaumeister
- 16:00 Uhr „Baubiologie“ Petra Mey-Wirtz, Maurermeisterin, Baubiologin IBN

- Erstellung von Hoch- und Tiefbauarbeiten
- Stahlbetonwandschnitte und Kernbohrungen
- Erdarbeiten und Pflasterarbeiten
- Umbau- und Sanierungsmaßnahmen

Im Flachsland 24
53940 Hellenthal

Tel. (0 24 82) 13 51
Fax (0 24 82) 17 22

STOFF
BAUUNTERNEHMUNG

www.stoff-bauunternehmung.de

Funktions- und Dichtheitsprüfung gemäß Selbstüberwachungsverordnung Abwasser (SüwVOAbw)

Nach Aufhebung des § 61a Landeswassergesetz (LWG) im Jahr 2011, ist mit Wirkung vom 09.11.2013 die neue SüwVO-Abw in Kraft getreten. Diese Rechtsverordnung findet ihre Ermächtigung im § 60 Absatz 2 und § 61 Absatz 2 LWG. Das LWG verweist wiederum auf die §§ 60 und 61 Wasserhaushaltsgesetz (WHG), die regeln, dass der Bau, der Betrieb, die Unterhaltung, die Sanierung und die Überwachung vom Betreiber, nach den allgemein anerkannten Regeln der Technik (a.a.R.d.T.), zu erfolgen hat. Erstmals wurden in diesem Verfahren die DIN 1986-30 (Entwässerungsanlagen für Gebäude und Grundstücke – Teil 30: Instandhaltung) und die DIN EN 1610 (Verlegung und Prüfung von Abwasserleitungen und -kanälen), als allgemein anerkannte Regeln der Technik anerkannt.

Nach den Bestimmungen der SüwVOAbw, sind für Grundstückseigentümer im Bereich der Gemeinde Hellenthal folgende Fristen zur Funktions- und Dichtheitsprüfung einzuhalten:

31.12.2020 für Leitungen die zum Ableiten von gewerblichem und industriellem Abwasser dienen und den Anhängen der Abwasserverordnung unterliegen.

Dies betrifft die Einleiter von gewerblichem und industriellem Abwasser, die den Anhängen der Abwasserverordnung unterliegen (siehe Liste).

Prüfmethode

- Vor einer Abwasserbehandlungsanlage:
Luft- oder Wasserüberdruckprüfung (DR1), wiederkehrende Prüfung nach 5 Jahren
- Nach einer Abwasserbehandlungsanlage:
Kanal-TV Untersuchung

(KA), wenn nachweislich die Erstprüfung nach DR1 durchgeführt wurde, ansonsten Luft- oder Wasserüberdruckprüfung (DR1), wiederkehrende Prüfung nach 20 Jahren

Unabhängig hiervon kann die Gemeinde von ihrer Satzungs-ermächtigung (§ 53 Abs. 1e, Satz 1, Nr. 1) Gebrauch machen und weitere Prüffristen beispielsweise für private Grundstücke festlegen. Dies bedarf aber der Zustimmung des Rates der Gemeinde Hellenthal.

Die vollständige Abwasserverordnung und die SüwVOAbw können auf der Homepage der Gemeinde Hellenthal unter www.hellenthal.de/Bauen/Funktions-und-Dichtheits-pruefung eingesehen werden. ■

Infos & Kontakt

Zuständig für die Funktions- und Dichtheitsprüfung bei der Gemeinde Hellenthal sind:

Herr Jörg Lenzen
Tel.: 02482 / 85170
jlenzen@hellenthal.de

Herr Markus Rodenbüsch
Tel.: 02482 / 85160
mrodenbuesch@hellenthal.de



Anhang 2	Braunkohle-Brikettfabrikation
Anhang 3	Milchverarbeitung
Anhang 4	Ölsaataufbereitung, Speisefett- und Speiseölraffination
Anhang 5	Herstellung von Obst- und Gemüseprodukten
Anhang 6	Herstellung von Erfrischungsgetränken und Getränkeabfüllung
Anhang 7	Fischverarbeitung
Anhang 8	Kartoffelverarbeitung
Anhang 9	Herstellung von Beschichtungsstoffen und Lackharzen
Anhang 10	Fleischwirtschaft
Anhang 11	Brauereien
Anhang 12	Herstellung von Alkohol und alkoholischen Getränken
Anhang 13	Holzfaserplatten
Anhang 14	Trocknung pflanzlicher Produkte für die Futtermittelherstellung
Anhang 15	Herstellung von Hautleim, Gelatine und Knochenleim
Anhang 16	Steinkohlenaufbereitung
Anhang 17	Herstellung keramischer Erzeugnisse
Anhang 18	Zuckerherstellung
Anhang 19	Zellstofferzeugung
Anhang 20	Verarbeitung tierischer Nebenprodukte
Anhang 21	Mälzereien
Anhang 22	Chemische Industrie
Anhang 23	Anlagen zur biologischen Behandlung von Abfällen
Anhang 24	Eisen-, Stahl- und Tempergießerei
Anhang 25	Lederherstellung, Pelzveredlung, Lederfaserstoffherstellung
Anhang 26	Steine und Erden
Anhang 27	Behandlung von Abfällen durch chemische und physikalische Verfahren (CP-Anlagen) sowie Altölaufarbeitung
Anhang 28	Herstellung von Papier und Pappe
Anhang 29	Eisen- und Stahlerzeugung
Anhang 31	Wasseraufbereitung, Kühlsysteme, Dampferzeugung
Anhang 32	Verarbeitung von Kautschuk und Latizes, Herstellung und Verarbeitung von Gummi
Anhang 33	Wäsche von Abgasen aus der Verbrennung von Abfällen
Anhang 36	Herstellung von Kohlenwasserstoffen
Anhang 37	Herstellung anorganischer Pigmente
Anhang 38	Textilherstellung, Textilveredlung
Anhang 39	Nichteisenmetallherstellung
Anhang 40	Metallbearbeitung, Metallverarbeitung
Anhang 41	Herstellung und Verarbeitung von Glas und künstlichen Mineralfasern
Anhang 42	Alkalichloridelektrolyse
Anhang 43	Herstellung von Chemiefasern, Folien und Schwammtuch nach dem Viskoseverfahren sowie von Celluloseacetatfasern
Anhang 45	Erdölverarbeitung
Anhang 46	Steinkohleverbrennung
Anhang 47	Wäsche von Rauchgasen aus Feuerungsanlagen
Anhang 48	Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe
Anhang 49	Mineralölhaltiges Abwasser
Anhang 50	Zahnbehandlung
Anhang 51	Oberirdische Ablagerung von Abfällen
Anhang 52	Chemischer Reinigung
Anhang 53	Fotografische Prozesse (Silberhalogenid-Fotografie)
Anhang 54	Herstellung von Halbleiterbauelementen
Anhang 55	Wäschereien
Anhang 56	Herstellung von Druckformen, Druckerzeugnissen und grafischen Erzeugnissen
Anhang 57	Wollwäschereien

Neue VHS aus einem Guss

Nach dem Motto „Zwei in einem“ liegt für die Bürgerinnen und Bürger im Kreis Euskirchen seit dem 20. Januar das neue VHS-Programmheft 2014 an vielen Stellen im Kreis Euskirchen aus. Erstmals ist darin das komplette kreisweite Jahresangebot an Bildungsveranstaltungen für beide Semester enthalten. Mit Fug und Recht kann man den 216 Seiten starken VHS-Katalog als Bildungsangebot im XL-Format bezeichnen.

„Zwei in einem“ gilt aber nicht nur für das Programmheft, sondern auch für die Institution VHS im Kreis. Durch den Zusammenschluss von Kreisvolkshochschule und Stadtvolkshochschule Euskirchen zur VHS Kreis Euskirchen gibt es ab 1. Januar 2014 nur noch eine gemeinsame VHS. Wenn man so will, wird mit dem neuen VHS-Katalog der Beginn einer neuen Zeitrechnung in der Geschichte der Volkshochschulen im Kreis Euskirchen eingeläutet. Für die Bürgerinnen und Bürger wird durch den Zusammen-

schluss das Bildungsangebot der VHS überschaubarer. Die bewährten und erfolgreichen Veranstaltungen werden fortgeführt. Auch hinsichtlich Qualität und Quantität der Kurse wird sich nichts ändern. Darauf legten die Verantwortlichen aus Politik und Verwaltung bei den Fusionsgesprächen zwischen Kreis und Stadt Euskirchen großen Wert. Im Gegenteil, in der jetzt größeren Organisationsform und durch die Bündelung der pädagogischen und organisatorischen Kräfte wird man noch schlagkräftiger und effektiver in der regionalen Bildungslandschaft aufgestellt sein.

Was ist sonst neu?

Abgesehen von der organisatorischen Verschmelzung und des gemeinsamen VHS-Programmheftes gibt es gerade bei diesem einige wichtige Veränderungen: Das Programm erscheint nicht mehr 2mal jährlich semesterweise, sondern nur noch 1mal zu Beginn des Jahres.

Das „Outfit“ ist neu und der Inhalt der Broschüre umfangreicher. Es wird auch nicht mehr an alle Haushalte verteilt, sondern liegt an zentralen Orten für einige Wochen zum Abholen aus. Einmal pro Quartal erscheint eine dünne Beilage „VHS-/Vorschau“ zum Wochenspiegel mit besonderen Informationen. Außerdem werden bei Bedarf ganz aktuell Neuigkeiten in einer Wochenspiegel-Anzeige veröffentlicht.

Der Internetauftritt der VHS wird zur Zeit noch überarbeitet. Über www.vhs-kreis-euskirchen.de besteht aber auch jetzt schon die Möglichkeit, das Programm einzusehen und herunter zu laden (PDF).

In unterschiedlich großer Anzahl liegen die VHS-Programme bei allen Ge-

meindeverwaltungen und Zweigstellen der Kreissparkasse Euskirchen aus. Ferner in Hellenthal bei

- den Apotheken in Blumenthal und Hellenthal
- den Getränkemärkten Krämer und Bonefas&Handwerk
- den Einkaufsmärkten NAHKAUF Völler und NORMA
- sowie im Grubenhaus der Grube Wohlfahrt. ■

Infos & Kontakt

Geschäftsstelle im Alten Rathaus Euskirchen
Tel.: 02251/65074-0

oder

der örtliche Leiter in Hellenthal
Herr Hans Arno Schild,
Winten 21
Tel.: 02482/401

Sammlung Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge

Die Sammlung für den Volksbund Dt. Kriegsgräberfürsorge für das Jahr 2013 erbrachte innerhalb des Gemeindegebietes einen Sammlungserlös in Höhe von **1.415,04 €**.

Allen Spendern ein herzliches Dankeschön!

Der Dank gilt aber auch allen Vereinen und Personen die in ihrer Freizeit von Tür zu Tür gelaufen sind und somit der Sammlung zum Erfolg verholpen haben.

Ohne dieses persönliche, ehrenamtliche Engagement wäre ein solcher Sammlungserlös sicherlich nicht zustande gekommen!

Der Dank gilt insbesondere: den Bürgervereinen aus Hescheld, Hönningen/Büschem, Kammerwald und Oberreiferscheld, dem Musikverein Ramscheid-Hollerath, der Dorfgemeinschaft Zehnstelle sowie dem Vereinskartell Wolfert mit seinen Vereinen. ■





Tief- und Hochbau - Ingenieurbau
Rohrleitungs- und Kabelbau
Gleisbau - Wasserbau - Landschaftsgestaltung

Geschw. Balter Bauunternehmung GmbH Prümer Straße 46	53940 Losheim/Eifel Telefon (0 65 57) 78-0 Telefax (0 65 57) 78 38
--	--

Frank Pütz

Garten- und Landschaftsbau

- Erdarbeiten
- Gestaltung von Terrassen- und Hofflächen
- Teichbau und Wasserspiele
- Reinigung von Pflaster und Platten



Wollenberg 115 • 53940 Hellenthal

Tel. 0 24 82 / 26 16 • Fax 0 24 82 / 91 11 75
Mobil 01 71 / 7 82 37 34

Hinweise für die Durchführung der Mainacht



In der Nacht vom 30.04. auf den 01.05. wird vielerorts das Brauchtum der „Mainacht“ gefeiert, was mit dem Aufstellen eines Maibaumes und dem Abbrennen von Maifeuern einhergeht.

Um Klagen und Beschwerden aus der Bevölkerung soweit wie möglich zu vermeiden bzw. es erst gar nicht so weit kommen zu lassen, wird gebeten, die folgenden Punkte zu beachten:

Nutzung der Dorf- und anderen Plätze für das Aufstellen der Maibäume

In der Vergangenheit war zu beobachten, dass die Dorfplätze, auf denen der Maibaum aufgestellt werden soll, bereits ein bis zwei Wochen vor der Mainacht Versammlungsstätte und Treffpunkt von Jugendlichen war. Dies führte teilweise zu Klagen aus der Bevölkerung über Lärm- und Rauchbelästigungen.

Aus diesem Grunde ist darauf hinzuwirken, dass mit dem Einrichten der Plätze für das Aufstellen des Maibaumes

frühestens am 28. April 2014 begonnen wird.

Spätestens bis zum 02. Mai 2014 sind die Plätze von allen Aufbauten, Abfällen, Holzresten usw. zu räumen. Sofern dies bis zu diesem Zeitpunkt nicht geschehen ist, wird die Gemeinde die Räumung und Wiederherstellung des Platzes auf Kosten der Verantwortlichen veranlassen.

Maifeuer

Für das Abbrennen der Maifeuer und eines evtl. Lagerfeuers darf nur trockenes, unbehandeltes Holz verwendet werden.

Es ist darauf zu achten, dass eine übermäßige Rauchentwicklung und damit verbundene Belästigungen vermieden werden.

Das Feuer ist ständig von mindestens einer Person, die das 18. Lebensjahr vollendet haben muss, zu beaufsichtigen. Es sollen betriebsbereite Feuerlöscher bereitgestellt werden. Die Aufsichtspersonen müssen kundig im Umgang mit Feuerlöschern sein.

Maibäume

Der Maibaum ist sicher aufzustellen und die Höhe des Maibaumes darf dabei 12 m nicht übersteigen. Sollte der Baum über 12 m sein, ist eine geprüfte Statik vorzulegen.

Bis spätestens zum 07. Juni 2014 ist der Maibaum zu entfernen und ordnungsgemäß zu entsorgen.

Verantwortliche Personen

Von den Veranstaltern sind bis zum 25. April 2014 mindestens zwei verantwortliche Personen zu benennen, die ständig erreichbar sein müssen. Hierzu sind die entsprechenden Handynummern bekannt zu geben. ■

Infos & Kontakt

Herr Herbert Renn
Tel.: 02482 / 85 130
hrenn@hellenthal.de



Stationäre Pflege, Betreutes Wohnen, Tagespflege und Ambulanter Pflegedienst im Senioren-Park carpe diem in Hellenthal

- 76 Pflegeplätze (inkl. Kurzzeitpflege) • 20 Betreute Wohnungen
- Tagespflege • Ambulanter Pflegedienst • eigene Küche • Wäscherei
- öffentliches Café-Restaurant „Vier-Jahreszeiten“

Für weitere Informationen und Beratung stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung

Senioren-Park carpe diem Hellenthal
Kölner Straße 70 · 53940 Hellenthal
Tel.: 02482/1266-0 Fax: -555 · hellenthal@senioren-park.de
www.carpe-diem.eu · www.senioren-park.de

Jagdgenossenschaft Dickerscheid-Vonstert

EINLADUNG

zur diesjährigen Generalversammlung für Freitag, den **28.03.2014**,
20.00 Uhr in die Gaststätte Schülter in Dickerscheid

Tagesordnung:

- 1) Eröffnung und Begrüßung der Jagdgenossen und Gäste, sowie Feststellung der ordnungsgemäßen, frist- und formgerechten Einladung.
- 2) Bekanntgabe des Kassenberichtes vom 01.04.2013 bis 31.03.2014
- 3) Bekanntgabe des Kassenprüfungsberichtes vom 01.04.2013 bis 31.03.2014
- 4) Antrag auf Entlastung des Vorstandes und des Rechners.
- 5) Voraussichtliche Kosten für den Zeitraum 01.04.2014 bis 31.03.2015
- 6) Vorschlag für die Auszahlung des Jagdpachtgeldes für das Jahr 2014
- 7) Verschiedenes

Karl-Heinz Leuther, Vorsitzender

„In Gang kommen“ – zu Fuß unterwegs nach Spanien

Nachdem eine Truppe des Point Hellenthal im Sommer 2013 in Schengen im Dreiländereck Frankreich/Luxemburg/Deutschland angekommen ist, geht es in der Zeit vom 13. bis 18. April 2014 weiter durch Frankreich immer Richtung Süden. Teilnehmen können Jugendliche ab 14 Jahren.



„In Gang Kommen“ ist ein Kooperationsprojekt zwischen der „KOT Point“ und der Schulsozialarbeit im Kreis Euskirchen. ■

Infos & Kontakt

Jugendtreff „Point“ Hellenthal
Tel.: 02482 / 911567
point-hellenthal@online.de
www.point-hellenthal.de
oder

Verena Schomaker, Schulsozialarbeiterin im Kreis EU
Tel.: 0172 / 3783988
verena.schomaker@kreis-euskirchen.de

Machen Sie mit im Netzwerk an Urft und Olef

In 2014 startet das Netzwerk an Urft und Olef mit neuen und bekannten Aktivitäten. Die Teilnahme an den Interessensgruppen kostet im Netzwerk grundsätzlich nichts, abgesehen von den Kosten, die durch die Aktivität entstehen. Gemeinschaft steht bei den Netzwerkern im Vordergrund – denn was zunächst dem Programm einer Volkshochschule nicht ganz unähnlich klingt, unterscheidet sich davon grundlegend: Alle Gruppen bestehen aus Menschen aus der Region, die ihr Wissen teilen und sich eigenverantwortlich treffen und organisieren. Bei folgenden Aktivitäten können Sie mitmachen und Gleichgesinnte treffen.

In Hellenthal:

Eisenbahnfreunde-Stammtisch, Volkslieder singen, PC/Internet-Hilfe, Deutsch für Ausländer, Kochen, Spiele-

gruppe, Stricken-filzen-häkeln, Skat.

In Kall:

Patchwork, Stricken-sticken-häkeln-nähen, Französisch, Atem & Bewegung, musikalische Gesprächsrunde, Philharmonie- und Museumsbesuche, Trauergespräch.

In Gemünd:

Nordic Walking, Filmforum, PC-Gruppe, Mundharmonika, Volkstanzen, Spielegruppe, Doppelkopf, Englisch für Anfänger und Fortgeschrittene.

Im Netzwerk-Büro in Gemünd (Dreiborner Str. 10-12) ist Corinne Rasky mittwochs von 10-12 Uhr anzutreffen. Dort sind auch das monatliche Programm und die Informationsbroschüre erhältlich oder unter: Tel. 0160 / 90952718, netzwerk@urftundolef.de. ■

Getränke Krämer

Abholmarkt Getränke-Bahnhof

Getränke-Abholmarkt • Große Auswahl auf 260 qm
Mo - Fr 9 - 18 Uhr, Sa 9 - 14 Uhr • Zahlr. Sorten Weißbier
ausländische Biersorten • viele Marken Wasser

Getränke Krämer

Getränke Heimdienst

Getränke-Heimdienst und alles für Ihre Festlichkeiten!
Zuverlässig • Regelmäßig • Pünktlich

Heimdienst

An der Lichtenhardt 10
53940 Hellenthal
Tel.: 0 24 82 / 76 55
Fax: 0 24 82 / 16 55
Mobil: 01 70 / 7 87 77 01

Abholmarkt

Kölner Straße
53940 Hellenthal
Tel.: 0 24 82 / 60 66 68
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Wir wünschen allen Jekken tolle Karnevalstage!

3 x MOTOO Alaaf!

Alaaf

Alaaf

Alaaf

Ihr Team von Autoteile Kloska

AUTOTEILE • REIFEN • ZUBEHÖR

53937 Gemünd Tel.: 0 24 44 - 95 21 0	53945 Blankenheim Tel. 0 24 49 - 91 99 30	53925 Kall Tel. 0 24 41 - 77 70 0
53894 Kommern Tel. 0 24 43 - 31 58 10	53909 Zülrich Tel. 0 22 52 - 59 58	www.autoteile-kloska.de info@autoteile-kloska.de

GOODYEAR SERVICEPARTNER

Sprechtag der Deutschen Rentenversicherung Rheinland in Hellenthal

Die Deutsche Rentenversicherung Rheinland führt auch im Jahr 2014 wieder Rentenberatungen in der Gemeinde Hellenthal durch.

Die Beratungen finden im Hauptgebäude, Rathausstr. 2, 53940 Hellenthal, Zimmer 11, 1. Obergeschoß, in der Zeit von 13:00 Uhr – 16:00 Uhr statt.

Für 2014 sind jeweils folgende Termine vorgesehen:

**05.03.2014 | 02.04.2014 | 07.05.2014 | 04.06.2014 | 02.07.2014
06.08.2014 | 03.09.2014 | 01.10.2014 | 05.11.2014 | 03.12.2014**

Ohne gültigen Personalausweis bzw. Reisepass sind aus datenschutzrechtlichen Gründen keine Auskünfte möglich. Sollen Auskünfte für einen Dritten gewünscht werden, ist die Vorlage einer Vollmacht notwendig (dies gilt auch für Ehegatten). Nehmen Sie auch Ihre Rentenunterlagen zum Termin mit.

Ansprechpartner für die Terminvereinbarung:

Buchstabe A – K: Frau A. Dümmer,
Kölner Str. 80, 53940 Hellenthal,
(Rathausnebengebäude) Zimmer 26,
Tel.: 02482 / 85-139
erreichbar Di. – Fr.
08:30 Uhr bis 12:00 Uhr

Buchstabe L – Z: Herr Hoffmann,
Kölner Str. 80, 53940 Hellenthal
(Rathausnebengebäude) Zimmer 29,
Tel.: 02482 / 85-136
erreichbar Mo. – Fr.
08:30 Uhr bis 12:30 Uhr und
zusätzlich Do. 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Rentanträge, Anträge für Kontenklärungen, Kindererziehungszeiten etc. werden jedoch auch weiterhin durch das Versicherungsamt der Gemeinde Hellenthal nach vorheriger Terminabsprache aufgenommen.

Kein Fußball mehr in Hellenthal?



Auf der im April 2014 stattfindenden Jahreshauptversammlung der SG'92, der Fußballabteilung der Sportvereine aus Blumenthal, Hellenthal, Hollerath und Reifferscheid, tritt der bisherige Vorstand fast komplett nicht mehr zur Wahl an. Meist lassen berufliche und familiäre Verpflichtungen die notwendige Vorstandsarbeit nicht länger zu.

Aber: Nachfolger/innen sind nicht in Sicht.

Sollte es nicht gelingen Nachfolgekandidaten/innen zu finden, muss der Spielbetrieb eingestellt werden. Damit ständen über 160 Kinder und Jugendliche buchstäblich auf der Straße. In allen Altersklassen können bisher Jungen- und Mädchenmannschaften gemeldet werden, die von engagierten Betreuern/innen geführt werden. Die Kame-radschaft gilt als lobenswert

und die Zusammenarbeit innerhalb des Vereins und mit den Trägervereinen klappt reibungslos. Es sollte oder müsste also doch gelingen, den Spielbetrieb weiterzuführen.

Wenn Ihnen der Fußball in unseren Orten wichtig ist, geben Sie sich einen Ruck, engagieren Sie sich in der Vorstandsarbeit und übernehmen Sie eine – auch für die Gesamt-gemeinde – wichtige Aufgabe in der Jugendförderung. ■

Infos & Kontakt

Herr Bernward Micken
Tel.: 02482 / 2583

Jagdgenossenschaft Udenbreth I und II

Bekanntmachung

Zu den Jahreshauptversammlungen der Jagdgenossenschaften Udenbreth I und II laden die Vorstände am

**Montag, den 28.4.2014,
in die Gaststätte Breuer-Kostecki,
für Udenbreth I 20.00 Uhr
für Udenbreth II 20.45 Uhr**

mit folgender Tagesordnung ein:

1. Geschäftsbericht mit Haushaltsplan und Entlastung der Verwaltungsorgane.
2. Auszahlung Jagdpacht 2014/2015
3. Verschiedenes

Das Jagdkataster der Jagdgenossenschaften Udenbreth I und II liegt in der Zeit vom 01.04.2014 bis 15.04.2014

beim jeweiligen Jagdvorsteher zur Berichtigung aus.

Udenbreth I
Herrn Albert Breuer
Neuhof 55
53940 Hellenthal

Udenbreth II
Herrn Reiner Breuer
Zum Wilsamtal 35
53940 Hellenthal

Die Auszahlung der Pacht 2014/2015 erfolgt nach dem Grundbucheintrag Stand 01.04.2014.

Jagdvorsteher

Udenbreth I
Albert Breuer

Udenbreth II
Reiner Breuer

BESTATTUNGEN

Erd-, Feuer- und Seebestattungen
Friedwaldbestattungen
Beerdigung auf allen Friedhöfen
Anonyme Beisetzungen
Überführungen im In- und Ausland
Erledigung aller Formalitäten

*Tag und Nacht
für Sie erreichbar.*

Tel.: 0 24 48/ 91 13 50

BESTATTUNGEN
GEBR. PÜTZER

**Mobil: 0177/ 3 47 11 21
0172/ 2 87 79 92**

Udenbreth 7
53940 Hellenthal-Udenbreth

E-Mail: info@bestattung-puetzer.de • www.bestattung-puetzer.de

Babyprojekt im Jugendtreff „Kleine Offene Tür“ POINT sorgt für plötzlichen „Babyboom“ in Hellenthal

Am Mittwoch, den 9. April 2014, beginnt im Jugendtreff Point in Kooperation mit dem Caritasverband Eifel, der Schulsozialarbeit des Kreis Euskirchen und dem Kinder- und Jugendtreff POINT in Hellenthal ein sogenanntes „Babyprojekt“. Dann werden sich 10 Hellenthaler Jugendliche auf ein 5-tägiges Zusammenleben mit den lebensechten Babypuppen, sogenannten Babysimulatoren, einlassen.

In diesem Projekt haben die Jugendlichen die Möglichkeit zu erfahren, welche Verant-

wortung und Verpflichtung sie mit einem Baby eingehen und wie hoch die Anforderung ist, die ein Kind an sie stellt. Die Jugendlichen werden nach dem ersten Organisationstreffen am 9. April 2014, in der zweiten Osterferienwoche, ihr 5-tägiges Projekt beginnen und sich täglich im POINT treffen.

Also nicht wundern, wenn nach Ostern deutlich mehr Babys in Hellenthal unterwegs sind. Dass dürften dann die lebensechten „Babysimulatoren“ des Babyprojektes sein. ■



Jugendliche sind Vater oder Mutter „auf Probe“. Die Babysimulatoren fordern nicht nur Nahrung, sondern auch Zuwendung.



Flohmärkte zum Thema „Rund ums Kind“ in Reifferscheid und Hellenthal



Zum ersten Mal findet am **Samstag, 15. März 2014, in der Zeit von 11.00 bis 15.00 Uhr im Familienzentrum in Reifferscheid, Fuhrweg 5**, ein Trödel rund ums Kind statt, auf dem „Von der Erstausrüstung“ bis hin zum „Großen Kind“ Artikel angeboten werden. Für das leibliche Wohl wird mit Kaffee und selbstgebackenem Kuchen zum kleinen Preis gesorgt sein.

Trödelfreudige sind herzlichst eingeladen, sich einen Stand zum Preis von 5,00 €/Tisch zu reservieren. Eine Anmeldung wird bis zum 1. März 2014 erbeten.

Infos & Kontakt

Nina Leschinsky
Tel.: 02482 / 125284
oder
Ramona Schmitz
Tel.: 02482 / 606015

Am **Samstag, 22. März 2014**, veranstaltet der Katholische Kindergarten St. Anna wieder in Hellenthal einen Kinderkleider- und Spielzeugflohmärkte mit mehr als 75 Anbietern. Der Flohmarkt findet in der **Grenzlandhalle, Aachener Str. 8 in Hellenthal** statt.

In der Zeit von 10.00 bis 13.00 Uhr werden Kinderkleidung und -zubehör, Spiele und vieles mehr von privaten Anbietern zum Verkauf angeboten. Für das leibliche Wohl ist ebenfalls bestens gesorgt. Der Kindergarten bietet in der Cafeteria süße und herzliche Leckereien an. Der Erlös

dieser Veranstaltung kommt dem Kindergarten zugute. ■

Infos & Kontakt

Frau Andrea Domalewski
Tel.: 02482 / 125441



Haustechnik
BERNERS
Freude an Wärme und Bad

Die Zeiten ändern sich. Ihre Heizung nicht. Oder doch?

Moderne Heizsysteme sind flexibel nachrüstbar und bieten Ihnen auch langfristig Freiheit bei der Wahl des Energieträgers. So gewinnen Sie Unabhängigkeit und entkommen den hohen Energiepreisen.

Wie das geht und welche Heizung für Sie die richtige ist, erfahren Sie bei unserem

Info- und Energiespar-Abend

am **Mittwoch, 26. März 2014 um 19:00 Uhr**
im Kurhaus Schleiden-Gemünd, Kurhausstr. 5, Raum "Nepomuk"

Wegen **begrenzter Teilnehmerzahl** bitten wir um eine **Anmeldung** bis zum 26. März per Telefon, Fax oder E-Mail.

Josef Berners GmbH · Bronsfeld 7 · 53937 Schleiden-Bronsfeld
Telefon 0 24 45-75 45 · Telefax 0 24 45-84 54
www.haustechnik-berners.de · kontakt@haustechnik-berners.de



Gewerbefest Herhahn am 11. Mai 2014

Jetzt Plätze reservieren



Am 11. Mai 2014 lädt die „Interessengemeinschaft Gewerbe- fest Herhahn“ (IGH) in Zusammenarbeit mit der Stadt Schleiden zum wiederholten Mal ins Gewerbegebiet Herhahn ein.

Sowohl Firmen aus dem Gewerbegebiet als auch Firmen aus dem übrigen Stadtgebiet Schleiden und dem näheren Umfeld haben an diesem Tag die Möglichkeit, ihr Leistungsspektrum einem interessierten Besucherkreis zu präsentieren. Die Präsentation der Unternehmen kann auf noch unbebauten städtischen Freiflächen erfolgen. Nach Absprache besteht auch die Möglichkeit, Hallenflächen oder Außenbereiche von be-

reits im Gewerbegebiet ansässigen Firmen zu nutzen.

Zur Mitfinanzierung eines attraktiven Rahmenprogramms für Jung & Alt, geplanten Attraktionen sowie Werbemaßnahmen werden pro gewerblichen Aussteller ein Kostenbeitrag von 125,00 €, für Kleingewerbe 30,00 € erhoben.

Wenn Sie Interesse haben, auf dem Gewerbefest Ihr Unternehmen zu präsentieren, können Sie sich schon jetzt einen Platz sichern.

Vereine, die das Gewerbefest durch ihre Darbietungen bereichern möchten, können sich ebenfalls melden.



Auf der Internetseite der Stadt Schleiden www.schleiden.de steht unter „Aktuelles“ > „Gewerbefest Herhahn“ ein Anmeldeformular zum Download bereit. ■

Infos & Anmeldung

Stadt Schleiden
Frau Gabriele Lange

Telefon: 02445 / 89 103
Fax: 02445 / 89 250
gewerbefest@schleiden.de

Interkommunale Zusammenarbeit

Hellenthal, Kall, Schleiden und Blankenheim ziehen positive Bilanz

Die Bürgermeister von Hellenthal, Schleiden, Kall und Blankenheim schauen auf ein erfolgreiches erstes Jahr der Zusammenarbeit zurück. Seit Januar 2013 teilen sich die Kommunen die Rufbereitschaft der Ordnungsämter untereinander auf. „Die Rufbereitschaft ist notwendig, um ordnungsbehördliche Angelegenheiten (beispielsweise Zwangseinweisungen) außerhalb der Dienstzeiten zu regeln“, erläuterte Bürgermeister Rudolf Westenburg.

Die Erfahrungen aus der Zusammenarbeit sind so gut, dass sich im September 2013 auch Blankenheim der Zusammenarbeit angeschlossen hat. „Die ersten Monate zeigen bei uns, dass es funktioniert“, sagte Erwin Nelles aus Blankenheim, dessen Verwaltung vorher gerade mit diesem Bereich Probleme hatte. Auch in anderen Bereichen ha-



Die Bürgermeister und Vertreter der vier Kommunen.

ben sich die drei erstgenannten Kommunen Aufgaben aufgeteilt. In Kall werden die Wohngeldanträge bearbeitet. Hellenthal übernimmt die Betreuung der Asylbewerber und die Bearbeitung der Rentenangelegenheiten. Für Angelegenheiten des SGB XII (Sozialhilfe und Grundsicherung) ist Schleiden zuständig.

Alle Vertreter der Kommunen betonen, dass eine Zusammenarbeit nur dann sinnvoll betrieben werden kann, wenn die Personalräte und damit die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter mitziehen und hinter den Projekten stehen. Von Vorteil, auch für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, sind eine zügige Ab-

wicklung der Arbeiten und die Möglichkeit sich tiefer in die Materie einarbeiten zu können.

Anfangsprobleme hielten sich insgesamt in Grenzen, wie Radermacher ausführte. Beschwerden darüber, dass Bürger von Losheim nun beispielsweise bis Kall fahren müssen, habe es bis jetzt nicht gegeben.

Schleidens Bürgermeister, Udo Meister, betonte, dass gerade durch die sinkenden Einwohnerzahlen derartige Kooperationen notwendig sind. „Solange wir diesen Prozess steuern können, sollten wir das tun“, sagte er.

Ob darüber hinaus eine politische Zusammenlegung in Gang kommt, bezweifeln jedoch alle drei Bürgermeister. ■

Neue Ausgabe, neues Gesicht!

DAS BLAUE

TELEFONBUCH · BRANCHENBUCH

Der ganze Kreis Euskirchen in einem Buch!



www.blauestelefonbuch.de

Ali's Pizzeria

Die komplette Speisekarte finden Sie unter www.alis-pizzeria.de

Tel. 0 24 82 - 42 54 35
Kölner Straße 64 | 53940 Hellenthal

Mittagsangebot

MO. - DO. 11.00 bis 15.00 Uhr ALLE NUDELGERICHTE, SALATE & PIZZEN (Ø 29 CM) BEI SELBSTABHOLUNG

nur 5,50€

Vorteilsbestellung

BESTELLEN SIE 6 PIZZEN UND MEHR, (Ø 29 CM) ERHALTEN SIE JEDE PIZZA FÜR

nur 5,50€

Wir liefern frei Haus!



Rechtzeitig vor-
sorgen und gepflegt
älter werden.

Mit der LVM-Pflegezusatz-Tagegeldversicherung.

Wir beraten Sie gern:

LVM-Servicebüro Friedhelm Murk

Römerstraße 21
53940 Hellenthal
Telefon (02482) 15 03
www.murk.lvm.de

Messerschmittstr. 15
53925 Kall
Telefon (02441) 77 74 50
info@lvm.murk.de



CARE

Mobiler Sozialer Dienst Kall

Inh. Martina Theisgen

*Liebevolle Pflege...
...von Mensch zu Mensch!*



Wir pflegen im Altkreis Schleiden
Telefon: 02441/44 44

Endlich in die eigenen vier Wände!
Wir verwirklichen Ihren Wunsch nach Eigentum.



☎ 02443/5323
vieten-immobilien@t-online.de
www.vieten-immobilien.de



familienfreundlicher
Arbeitgeber
2012-2014
prüfen bewerten auszeichnen



☎ 02445/9502-0
info@vr-banknordeifel.de
www.vr-banknordeifel.de

**Zwei starke Partner
Exklusiv für Sie in der Nordeifel!**